Bio AUSTRIA NÖ-Wien

lk Landwirtschaftskammer Niederösterreich

Ländliches Fortbildungs Institut LFI

Bildungsprogramm für die Biologische Landwirtschaft in Niederösterreich 2025/26

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land – Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Kofinanziert von der Europäischen Union

© Philipp Monihart/LK NÖ

Geschätzte Biobäuerinnen und Biobauern!

In einer Zeit, in der die Anforderungen an die biologische Landwirtschaft stetig wachsen, wird aktuelles Wissen und fundierte Weiterbildung zum entscheidenden Erfolgsfaktor. Die Landwirtschaftskammer NÖ, BIO AUSTRIA NÖ und Wien sowie das Ländliche Fortbildungsinstitut NÖ (LFI) unterstützen Sie dabei mit einem vielseitigen Bildungsprogramm, das praxisnahes Wissen und innovative Ansätze vereint.

Bis zum 31. Dezember 2025 sind die fünf verpflichtenden Schulungsstunden für die ÖPUL-Maßnahme „Biologische Wirtschaftsweise" zu absolvieren. Unser Kursangebot hilft Ihnen, diese Vorgabe zu erfüllen, und bietet darüber hinaus wertvolle Impulse für die Weiterentwicklung Ihres Betriebs. Neben Präsenzveranstaltungen stehen Ihnen auch flexible Onlinekurse (2/3/5 Stunden) zu allgemeinen Grundlagen, für Ackerbaubetriebe oder tierhaltende Betriebe mit Grünland und Feldfutterbau zur Verfügung. Außerdem erwartet Sie ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm mit Schwerpunkten in Tierhaltung, Ackerbau, Grünland, Gartenbau und Weinbau.

Dazu gehören innovative Ansätze wie Agroforstsysteme in der Tierhaltung, Strategien zur Förderung der Wiederkäuergesundheit durch Heilpflanzen sowie praxisorientierte Kurse zum Zaunbau für die Weidehaltung. Ebenso im Programm enthalten sind der Zertifikatslehrgang Bioweinbau und neue Pflanzenschutzstrategien im biologischen Weinbau. Ergänzt wird das Angebot durch Exkursionen, Fachtagungen und spezialisierte Kurse, die den direkten Austausch mit Fachleuten und Kolleginnen und Kollegen fördern.

Nutzen Sie diese Gelegenheit, um Ihr Wissen zu erweitern, innovative Methoden kennenzulernen und Ihren Betrieb nachhaltig weiterzuentwickeln. Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Bildungssaison und viel Freude beim Umsetzen der neuen Erkenntnisse auf Ihrem Hof!

Herzlichst, Ihre Andrea Wagner
Vizepräsidentin der
Landwirtschaftskammer NÖ

Liebe Biobäuerinnen und Biobauern!

Sie halten das neue Bildungsprogramm für die Biologische Landwirtschaft in Niederösterreich 2025/26 in Händen. BIO AUSTRIA NÖ und Wien hat gemeinsam mit seinen Partnern wieder ein umfangreiches Angebot mit 123 Bildungsveranstaltungen erstellt. Das Themenspektrum reicht von A wie Agroforst bis Z wie Zertifikatslehrgang Bodenpraktiker. Im Programm sind auch 51 Webinare enthalten, die bequem von zu Hause aus absolviert werden können. Wir laden Sie herzlich ein, von dem Bildungsangebot regen Gebrauch zu machen!

Ich bedanke mich herzlich bei den Bio-Beraterinnen und -Beratern von BIO AUSTRIA NÖ und Wien für die Organisation der Weiterbildungsveranstaltungen und bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des LFI NÖ für die gute Zusammenarbeit in den Bildungsprojekten. Gemeinsam wollen wir erreichen, die Biobäuerinnen und Biobauern in Niederösterreich für die Herausforderungen der Zukunft fit zu machen.

Das aktuelle ÖPUL erfordert, dass bis Ende 2025 mindestens 5 Weiterbildungsstunden im Bereich Biologische Wirtschaftsweise und mindestens 3 Weiterbildungsstunden im Bereich Biodiversität absolviert werden. Nützen Sie daher die angebotenen Veranstaltungen bis Jahresende, um noch fehlende Weiterbildungsstunden rechtzeitig zu absolvieren!

Für Bildungsveranstaltungen von BIO AUSTRIA NÖ und Wien können unsere Mitglieder wieder eine Ermäßigung in Anspruch nehmen. Machen Sie davon Gebrauch! Diese Ermäßigung ist einer von vielen Vorteilen der BIO AUSTRIA Mitgliedschaft!

Interessante Seminartage und viel Erfolg bei der Umsetzung am Betrieb wünscht

Walter Klingenbrunner
Obmann BIO AUSTRIA
Niederösterreich und Wien

INFORMATION

Ohne Anmeldung kein Kurs!
Wir Veranstalter ersuchen alle Interessierten dringend darum, sich bis zum angegebenen Zeitpunkt anzumelden! Wir mussten in der Vergangenheit immer wieder Kurse absagen, obwohl am Tag der Veranstaltung genügend Personen teilnehmen wollten ...
Melden Sie sich bitte rechtzeitig an!

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	S.	2
Grundlagen für die Umstellung	S.	3
Ackerbau	S.	4
Grünland und Tierhaltung	S.	7
Wein, Obst, Gemüse und Pilze	S.	14
Direktvermarktung	S.	16
Sonstiges	S.	17
Ansprechpersonen	S.	19
Kursübersicht	S.	20

ZEICHENERKLÄRUNG

- Kosten
- Kursort
- Kursdatum
- Referent:in
- Zertifikatslehrgang
- Tiergesundheitsdienst-Anerkennung

Anerkennung für ÖPUL-23 Maßnahmen

- Biologische Wirtschaftsweise
- Biodiversitätsrelevante Themen
- Vorbeugender Grundwasserschutz Acker

IMPRESSUM

Herausgeber und Medieninhaber:
LFI Niederösterreich,
Wiener Str. 64, 3100 St. Pölten und
BIO AUSTRIA Niederösterreich und Wien,
Matthias Corvinusstr. 8, 3100 St. Pölten

Redaktion: Dipl.-Päd. Ing. Michaela Wolfesberger, DI Dr. Robert Schneider ABL
Fotocredit: Alle nicht anders gekennzeichneten Fotos von BIO AUSTRIA mit Ausnahme der Portraits auf S. 15 LK NÖ (linke Spalte) oder von stock.adobe.com.

Gestaltung: adprico.at
Druck: proprint.at

PEFC-zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen
www.pefc.at
PEFC 10-39-01

Eine gemeinsame Broschüre von
Ländliches Fortbildungsinstitut
Niederösterreich (LFI NÖ),
Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten
T 05 0259 26100
E lfi@lk-noe.at
und
BIO AUSTRIA Niederösterreich und Wien
Matthias Corvinusstraße 8,
3100 St. Pölten
T 02742 90833, F DW 100
E niederoesterreich@bio-austria.at

Angabengewähr: Kursorganisation, Inhalt und Planung mit Stand September 2025. Änderungen und Ergänzungen sind dem Veranstalter vorbehalten. Aufgrund der langfristigen Planung sind organisatorisch bedingte Programm- und Preisänderungen möglich. Alle Inhalte vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.
Hinweis im Sinne des Gleichbehandlungsgesetzes: Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit sind die verwendeten Begriffe, Bezeichnungen und Funktionstitel zum Teil in einer geschlechtsspezifischen Formulierung ausgeführt. Selbstverständlich stehen alle Veranstaltungen gleichermaßen allen Geschlechtern offen.
Es gelten die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** und **Datenschutzbestimmungen** des LFI Niederösterreich, diese finden Sie unter: https://noe.lfi.at/agb

Grundlagen für die Umstellung

GRUNDLAGEN DES BIOLOGISCHEN ACKERBAUS – UMSTELLUNGSKURS

Dieses zweitägige Seminar bietet Interessierten und Neueinsteiger:innen in den biologischen Ackerbau die Möglichkeit, die wichtigsten Grundlagen des Bio-Landbaus kennen zu lernen. Sie erhalten in kurzer Zeit Antworten auf die entscheidenden Fragen beim Umstieg auf den Bio-Ackerbau: Welche Richtlinien sind zu beachten? Wie funktioniert die Bio-Kontrolle? Worauf ist zu achten, um Humus auf- und nicht abzubauen? Welche Fruchtfolgen bieten sich an und worauf ist dabei zu achten? Ergänzt werden die Beiträge mit dem Bericht eines langjährigen Bio-Ackerbauern und einem Besichtigungsteil.

Zielgruppe: Neueinsteiger:innen in den Bio-Ackerbau, Interessierte

DI Martin Fischl, Daniel Stich BSc, Herbert Breuer

+ 100 € gefördert, 285 € ungefördert, 95 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092826

Mo. 09.02.2026 - Di. 10.02.2026; 09:00-17:00 Uhr

LFS Obersiebenbrunn

Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 02.02.2026

UMSTELLUNGSKURS BIOLOGISCHER WEINBAU

- Bioweinbau in Österreich
- Rechtliche Grundlagen, Kontrolle und Bioverbände
- Kellerwirtschaftliche Richtlinien
- Boden und Begrünungsmanagement im biologischen Weinbau
- Pflege im Unterstockbereich
- Kulturtechnische Maßnahmen als vorbeugende Maßnahmen im Pflanzenschutz
- Pflanzenschutz und Pflanzenpflege

Zielgruppe: Winzer:innen, die ihren Betrieb auf biologische Wirtschaftsweise umstellen möchten

Christian Eitler, Anton Groiss, Wilfried Hartl

+ 60 € gefördert, 195 € ungefördert

3-0092879

Termin auf Anfrage, 8 UE

BBK Hollabrunn

Info/Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 22200

WEBINAR: EINFÜHRUNGSKURS IN DEN BIOLOGISCHEN WEINBAU

Dieser Einführungskurs bietet einen Überblick über die wichtigsten Themen und Fragen zum Umstieg auf den biologischen Weinbau und soll die Entscheidung, ob der biologische Weinbau etwas für Ihren Betrieb sein könnte, erleichtern.

- Rechtliche Grundlagen zu Umstellung und Kontrolle.
- Pflanzenschutz im Bio-Weinbau: zugelassene Pflanzenschutzmittel, Besonderheiten und Strategien.
- Überblick zu den Richtlinien der biologischen Produktion hinsichtlich Düngung, Begrünung, Kellerwirtschaft.
- Informationen aus den Bundesländern: Ansprechpersonen, bundesländerspezifische Schwerpunkte, Bildungsangebote.

Zielgruppe: Winzer:innen, die ihren Betrieb auf biologische Wirtschaftsweise umstellen möchten

Expertenteam LK und BIO AUSTRIA

+ 38 € gefördert, 105 € ungefördert

3-0093240

Termin auf Anfrage, 4 UE

Info/Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 22200

INFORMATION

Bio-Umstellungsberatung von BIO AUSTRIA NÖ und Wien

Beratungs-Angebot: Bio-Umstellungsberatung vor Ort für alle Betriebszweige

Info: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, T 02742 90833, niederoesterreich@bio-austria.at

BIO AUSTRIA Beratung ist zertifiziert durch Systemcert nach ISO 9001!

INFORMATION

Einführungskurse Biologische Bienenhaltung **siehe Seite 13**

ONLINEKURSANGEBOT

ÖPUL-Weiterbildungen digital und flexibel absolvieren mit Onlinekursen:

DIV Biodiversitätsrelevante Weiterbildung

Anrechenbarkeit: jeweils 3 Stunden ÖPUL-DIV:

3-0083692
Biodiversität und Landwirtschaft für Grünland- und Ackerbaubetriebe

3-0083693
Biodiversität und Landwirtschaft für Ackerbaubetriebe

3-0083694
Biodiversität und Landwirtschaft für Grünlandbetriebe

Kosten: 30,- €

BIO Biologische Wirtschaftweise

Anrechenbarkeit: jeweils 2 Stunden ÖPUL-BIO:

3-0088875
Biologische Wirtschaftsweise – Schwerpunkt Ackerbau

3-0088873
Biologische Wirtschaftsweise – Schwerpunkt Tierhaltung mit Grünland und Feldfutterbau

Kosten: 25,- €

Anrechenbarkeit: 3 Stunden ÖPUL-BIO:

3-0088876
Biologische Wirtschaftsweise – Allgemeiner Teil und Grundlagen

Kosten: 30,- €

Anrechenbarkeit: jeweils 5 Stunden ÖPUL-BIO:

3-0088824
Biologische Wirtschaftsweise für Ackerbaubetriebe

3-0088709
Biologische Wirtschaftsweise für tierhaltende Betriebe mit Grünland und Feldfutterbau

Kosten: 40,- €

Information und Anmeldung unter noe.lfi.at oder 05 0259 26100. Für eine ÖPUL-Anerkennung ist die Absolvierung bis 31.12.2025 erforderlich!

lk Beratungsangebote

Biologische Produktion

Pflanzenbau

Bio-Umstellungsberatung: Spezialmodul Ackerbau
80 € + 40 € Hofpauschale,
Martin Fischl, T 05 0259 22112

Bio-Umstellungsberatung: Spezialmodul Weinbau
80 € + 40 € Hofpauschale,
Victoria Loimer, T 05 0259 22202

Beratung Biologischer Obstbau
Bis zu drei Besuche; beim ersten Besuch nur 40 € Hofpauschale, zweiter und dritter Besuch je 80 € + 40 € Hofpauschale,
Agnes Braito, T 0664 60 259 22306

Bio-Landbau
Kostenfrei, Bioberater LK, T 05 0259 22000

Tierhaltung

Bio-Umstellungsberatung: Spezialmodul Tierhaltung
80 € + 40 € Hofpauschale,
Anna Eckl, T 05 0259 23207

ZERTIFIZIERT

Mit Beratung zum Erfolg
noe.lko.at/beratung

FACHTAG BIOLOGISCHE LANDWIRTSCHAFT

Der Fachtag Biologische Landwirtschaft greift aktuelle Fragen aus Ackerbau und Tierhaltung auf. Durch die Wahl eigener Schwerpunkte können Teilnehmende praxisnahes Wissen gezielt vertiefen und den Austausch mit Berufskolleg:innen nutzen.

Anrechenbarkeit: 5h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Bio-Landwirt:innen
DI David Luger, Stefan Schmidt, Christoph Reithofer BSc, Stefan Wiesinger
+ 45 € gefördert, 90 € ungefördert

3-0092631
Fr. 07.11.2025; 09:00-16:00 Uhr
St. Pölten, LK NÖ
Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100 bis 1.11.2025

WEBINAR AM TAG DES BODENS: „WASSERNUTZUNGS-EFFIZIENZ" – NEUE PERSPEKTIVEN FÜR EINE WASSERRESILIENTE LANDWIRTSCHAFT

Man kann nur ausgeben, was man hat! In diesem Sinn richtet sich das übliche Denken darauf, Wasserknappheit durch Bewässerung, sowie durch eine bessere Aufnahme und Speicherung in den Böden zu begegnen. Dabei wird der Wasserverbrauch einer Pflanze oft als Fixwert angenommen – doch das ist nicht der Fall: Düngung, die Mikrobiologie des Bodens und die Pflanzengenetik spielen eine entscheidende Rolle dabei, wie sparsam oder verschwenderisch eine Pflanze mit einer gegebenen Wassermenge umgeht. Dieses Webinar anlässlich des Tages des Bodens nähert sich dem Thema wassersparender Pflanzenbau aus genau dieser Perspektive. Es wird ein spannender Streifzug durch den Boden und den Aufbau der Pflanze – und verändert den Blick auf die Wasseraufnahme von Pflanzen grundlegend!

Anrechenbarkeit: 2h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Bio-Ackerbauern und -bäuerinnen
Dr. Harriet Mella
+ 35 € gefördert, 60 € ungefördert, 30 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092827
Fr. 05.12.2025; 18:00-20:30 Uhr
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 13.11.2025

WEBINAR: GESICHERTE NÄHRSTOFFVERSORGUNG IM BIO-ACKERBAU DURCH FRUCHTFOLGE UND DÜNGUNG

Sie haben Ihre optimale Fruchtfolge am Bio-Ackerbaubetrieb noch nicht gefunden? Sie überlegen, ob Sie Zukaufdünger einsetzen? Bei diesem Seminar behandeln wir die Themen Fruchtfolge, Nährstoffkreisläufe, Stickstoffversorgung durch Klee und Luzerne, Klee-Nutzung in Form von Cut & Carry, Anbau von Zwischenfrüchten, Zukaufdünger (N, P, S, Ca, etc.) und vieles mehr. Mit diesem Wissen können Sie Ihren Betrieb optimieren und befriedigende Erträge erzielen.

Ing. Manuel Böhm
+ 20 € gefördert, 60 € ungefördert, 15 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092828
Do. 26.02.2026; 18:30-21:00 Uhr
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 19.02.2026

WEBINAR: GUT VORBEREITET IN DIE BIO-KONTROLLE – PFLANZENBAU

Wir wissen um die Wichtigkeit der Bio-Kontrolle, vor allem, wenn es um Konsumentenvertrauen und Glaubwürdigkeit unserer hochwertigen Bio-Produkte geht. Für einen reibungslosen Ablauf der Bio-Kontrolle sind übersichtliche und aktuelle Aufzeichnungen wichtig. In diesem Webinar erfahren Sie, auf welche Punkte die Kontrollstelle besonders achtet und wie Sie sich am besten auf die Bio-Kontrolle vorbereiten können.

Zielgruppe: Bio-Betriebe in den Sparten Acker-, Gemüse-, Wein- und Obstbau
Referent:in der Austria Bio Garantie
+ 20 € gefördert, 50 € ungefördert, 15 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092825
Di. 24.03.2026; 18:30-21:00 Uhr
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 17.03.2026

ANBAU VON SPEISELEGUMINOSEN: PRODUKTION, FELDBESICHTIGUNGEN UND VERMARKTUNGSCHANCEN GEFRAGTER SPEISELEGUMINOSEN WIE KICHERERBSEN UND LINSEN

Speiseleguminosen gewinnen an Bedeutung. Bis 2030 wird eine Steigerung der Nachfrage nach pflanzlichem Protein um das Fünffache prognostiziert. Kichererbsen, Linsen und andere Speiseleguminosen sind ernährungsphysiologisch wertvoll und können vielseitig verwendet werden. Zugleich können sie die Fruchtfolge bereichern und klimatischen Herausforderungen wie Hitze und Trockenstress trotzen. Im Seminar erfahren Sie die nötigen Grundlagen zur Kulturführung, Produktion und Aufbereitung dieser Speiseleguminosen. Feldbesichtigungen der Kulturen vermitteln Ihnen praktische Einblicke und wertvolle Erfahrungen zu Anbau und Pflegemaßnahmen. Abgerundet wird das Seminar durch einen Beitrag zu Verarbeitungs- und Vermarktungsmöglichkeiten.

Zielgruppe: Bio-Ackerbauern und -bäuerinnen
DI Daniel Lehner, Ing. Rudolf Votzi
+ 45 € gefördert, 130 € ungefördert, 40 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092829
Mi. 17.06.2026; 09:00-16:00 Uhr
Oberweiden, Weydner Wirtshaus
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 10.06.2026

WEBINAR: SPEISELEGUMINOSEN

+ 50 € gefördert, 147 € ungefördert, 30 € BIO AUSTRIA Mitglied
Di. 10.02.2026, 09:00-16:00 Uhr
Info/Anmeldung: www.bio-austria.at/bio-bauern/termine

WEBINAR: ANLEITUNG ZUM AUSFÜLLEN DES BIODIVERSITÄTS- UND FRUCHTFOLGERECHNERS – ACKERBAU

Anrechenbarkeit: 3h ÖPUL-DIV
+ kostenlos
Di. 04.11.2025; 08:00-11:00 Uhr
Info/Anmeldung: www.bio-austria.at/biodiversitaet

INFORMATION

Für Bildungsveranstaltungen von BIO AUSTRIA NÖ und Wien können Mitglieder eine Ermäßigung in Anspruch nehmen.

Bei diesen Veranstaltungen ist ein **ermäßigter Teilnehmerbeitrag angeführt, der für Mitglieder von BIO AUSTRIA** gilt.

BIONET – BILDUNGSARBEIT FÜR DEN BIOACKERBAU

Bionet ist ein Gemeinschaftsprojekt von LK, LFI, FiBL, BIO AUSTRIA und LFZ Raumberg-Gumpenstein. Neben Symposien, Fachseminaren und Broschüren bietet Bionet Biobetrieben auch Zugang zu einem österreichweiten Netzwerk an Praxisversuchen und Feldbegehungen zu aktuellen Fragen des Bio-Ackerbaus.

Kontakt und Information:
www.bio-net.at

BIONET-ACKERBAUTAG: BAUSTEINE FÜR EINEN NACHHALTIGEN BIO-ACKERBAU

- BioNet-Praxisversuchsergebnisse: Sorten für den Frühjahrsanbau, Stickstoffstrategien im Bio-Weizenanbau.
- Den Phosphorhaushalt im viehlosen Bio-Ackerbau nachhaltig sicherstellen.
- Nachhaltige Regulierung des Weizensteinbrands – wie weit ist die Resistenzzüchtung?
- Wie nachhaltig und regional verankert ist der Bio-Ackerbau in Österreich – Ergebnisse aus langjährigen Studien und Praxisdaten des FiBL.
- Was können wir von erfolgreichen Landwirten lernen – wirtschaftliche Erfolgsfaktoren im Bio-Ackerbau

Anrechenbarkeit: 5h ÖPUL-BIO
DI Andreas Surböck, Mag. Richard Petrasek, DI Martin Fischl, DI Claudia Winkowitsch, Dr. Heinrich Grausgruber
+ 30 € gefördert, 80 € ungefördert

3-0092820
Mo. 01.12.2025; 13:00-18:00 Uhr
Pöchlarn, GH Graml

3-0092821
Di. 02.12.2025; 13:00-18:00 Uhr
LK Technik Mold

3-0092822
Mi. 03.12.2025; 13:00-18:00 Uhr
Deutsch-Brodersdorf, GH Gratzer

3-0093189
Do. 04.12.2025; 13:00-18:00 Uhr
Kettlasbrunn, GH Schmidt

Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 22130
bis 26.11.2025

BIONET-FACHTAG: BEGRÜNUNGSUMBRUCH IM BIO-ACKERBAU

- Biodiverse Begrünungen und ihre Rolle für Bodenfruchtbarkeit und Nährstoffhaushalt.
- Aktuelle und bewährte technische Lösungen für einen flachen, bodenwasserschonenden Begrünungsumbruch.
- Pflanzenbauliche Effekte unterschiedlicher Umbruchsintensitäten im Bio-Ackerbau.
- Direktsaatverfahren im Bio-Ackerbau – wo stehen wir derzeit?

DI Martin Fischl, DI Andreas Surböck, Ing. Christoph Berndl, Dr. Norman Gentsch
+ 30 € je Betrieb gefördert, 80 € je Betrieb ungefördert

3-0092823
Mo. 09.02.2026; 13:00-17:00 Uhr
LK Technik Mold

3-0092824
Di. 10.02.2026; 09:00-13:00 Uhr
BBK Bruck/Leitha-Schwechat

Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 22130
bis 1 Woche vor Kursbeginn

INFORMATION

Österreichs erstes Forschungsinstitut für biologischen Landbau

bioforschung austria

Innovativ | Forschungsergebnisse für die Praxis | Wissensvermittlung durch Vorträge, Feldtage und Seminare.
Die BIO FORSCHUNG AUSTRIA bearbeitet das Thema Biolandbau aus unterschiedlichen Richtungen. Die aktuellen Forschungsgebiete reichen von Boden- und Klimaschutz bis zu Pflanzenbau im Bio-Landbau sowie Naturschutzthemen in Landwirtschaft und Weinbau.

KEINE ANGST VOR DER ACKERDISTEL

Die Ackerdistel ist der Schrecken vieler Biobauern und -bäuerinnen. Das muss nicht sein, doch sollte man über die Pflanze und ihre Eigenschaften Bescheid wissen, sich über die Ursachen der Verdistelung im Klaren sein und die Auswirkung der bisherigen Bewirtschaftung auf den Boden sowie die Standorteigenschaften des Ackers gut kennen.
Zielgruppe: Bio-Ackerbäuerinnen und -bauern
Dr. Wilfried Hartl
+ 55 € gefördert, 150 € ungefördert

3-0093106
Mi. 18.02.2026; 13:30-18:30 Uhr
Wien, Bio Forschung Austria

3-0093107
Di. 02.06.2026; 13:30-18:30 Uhr
Wien, Bio Forschung Austria

Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100
bis 1 Woche vor Kursbeginn

LEGUMINOSEN ERFOLGREICH ANBAUEN

Leguminosen sind die Grundlage für eine nachhaltig hohe Bodenfruchtbarkeit. Ihre optimale Integration in die Fruchtfolge hat auch die Artenzusammensetzung der Begrünungen zu berücksichtigen. Einhaltung von Mindestanbauabständen, um Krankheiten zu vermeiden, Wissenswertes zu Arten (auch Speiseleguminosen), Erfahrungen aus der Praxis, Anbauflächen, Erträge und die Marktsituation werden im Seminar besprochen. Praktische Übungen zu Bodenkennwerten und zur Erkennung von bodenbürtigen Krankheiten werden gemeinsam durchgeführt. Bodenproben können mitgebracht werden.
Anrechenbarkeit: 5h ÖPUL-BIO
Ing. Mathias Reischütz, Daniel Stich BSc, Dr. Wilfried Hartl, DI Elisabeth Neuner
+ 95 € gefördert, 245 € ungefördert

3-0093123
Do. 20.11.2025; 09:00-17:30 Uhr
LFS Obersiebenbrunn

Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100
bis 1 Woche vor Kursbeginn

DIE KUNST DES NÄHRSTOFFMANAGEMENTS: VERFÜGBARKEIT UND DYNAMIK IM BIOLOGISCHEN ACKERBAU

Nährstoffmanagement ist im biologischen Ackerbau eine sehr komplexe Aufgabe, da die Nährstoff-Inputs wie auch die Verluste schwer abgeschätzt werden können. In diesem Seminar werden die Grundlagen der Nährstoffverfügbarkeit mit Schwerpunkt auf Phosphor und Kalium erklärt und die Fragen behandelt:
- Wie kann man Nährstoffvorräte verfügbar machen?
- Welche innovativen Ideen gibt es, um Nährstoffe und organische Substanz aus betrieblichen und regionalen Reststoffen zu nutzen?
- Wann sind sinkende Nährstoffgehalte laut Bodenanalyse ein Problem?

Wir besprechen, wovon die Nährstoffversorgung der Kulturpflanzen abhängt und wie man darauf eingehen kann.
Mag. Marion Bonell, DI Elisabeth Neuner
+ 45 € gefördert, 100 € ungefördert

3-0093121
Do. 22.01.2026; 09:00-12:00 Uhr
Wien, Bio Forschung Austria

Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100
bis 1 Woche vor Kursbeginn

UNKRÄUTER/BEIKRÄUTER ERKENNEN UND ALS ZEIGERPFLANZEN NUTZEN

Wer Beikräuter bzw. Unkräuter regulieren will, sollte sich mit ihnen befassen und sie verstehen lernen. In diesem Seminar lernen Sie, Beikräuter bzw. Unkräuter am Feld zu erkennen und die Ursachen für ihr Auftreten zu verstehen. Damit können Sie die Beikräuter auf Ihren Äckern als Zeigerpflanzen nutzen (Bodenuntersuchung für „intelligente Faule") und passende Strategien zur Regulierung finden.
Zielgruppe: Bio-Ackerbäuerinnen und -bauern
Ing. Christophorus Ableidinger
\+ 55 € gefördert, 150 € ungefördert

3-0093126
Mi. 13.05.2026; 13:30-17:30 Uhr
Wien, Bio Forschung Austria
Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100
bis 1 Woche vor Kursbeginn

WASSEREFFIZIENTER ACKERBAU

Durch die Klimaerwärmung ist mit häufiger vorkommenden Wetterextremen zu rechnen. Dies stellt die Landwirtschaft vor große Herausforderungen, weil Wasser einerseits zur knappen Ressource wird und andererseits intensive Niederschlagsereignisse mit starker Bodenerosion zu erwarten sind. Dies erfordert umso mehr, Böden in ihren bestmöglichen Zustand zu bringen. An zwei Kurstagen werden Maßnahmen besprochen, welche die Wasseraufnahme und Wasserspeicherfähigkeit von Böden erhöhen sowie unnötige Wasserverluste vermeiden helfen. Die Zusammenhänge von Boden-Pflanze-Wasserhaushalt und Klima werden praxisorientiert mit Schauobjekten, best practice Beispielen und Versuchen am Gelände nähergebracht.
Anrechenbarkeit: 10h ÖPUL-GWA
Dr. Wilfried Hartl, Ing. Rudolf Votzi
\+ Kursbeitrag noch offen!

3-0093302
Mi. 04.03.2026; 09:00-17:00 Uhr und Do. 05.03.2026; 9:00-16:30 Uhr
Wien, Bio Forschung Austria
Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100
bis 1 Woche vor Kursbeginn

WEBINAR: HUMUSBILANZIERUNG FÜR DEN EIGENEN BETRIEB

Das Webinar widmet sich der Bedeutung des Humus für Bodenfruchtbarkeit und Klima- sowie Grundwasserschutz. Dabei wird die neue Humustheorie vorgestellt und der Frage nach stabilen Humusverbindungen im Boden nachgegangen. Die Humusbilanzierung wird als Recheninstrument vorgestellt, dabei werden Vor- und Nachteile verschiedener humusaufbauender Maßnahmen wie Fruchtfolge, Zufuhr von Ernterückständen, Gründüngung und Kompost erläutert. Die Teilnehmer:innen erfahren, wie sie aus eBOD (elektronische Bodenkarte) die Bodendaten für die Humusbilanzierung entnehmen und welche Informationen sie noch für ihren Betrieb nutzen können.
Anrechenbarkeit: 3h ÖPUL-GWA
Zielgruppe: Landwirt:innen, die sich für Humusaufbau, Boden- und Grundwasserschutz interessieren
DI Elisabeth Neuner, Christoph Reithofer BSc
\+ 40 € gefördert, 90 € ungefördert

3-0093099
Mi. 10.12.2025; 13:00-16:00 Uhr
Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100
bis 1 Woche vor Kursbeginn

WEBINAR: STANDORT- UND FRUCHTFOLGEANGEPASSTE BEGRÜNUNGEN – VIELFÄLTIGE WIRKUNG

• Welche Faktoren hinsichtlich Pflanzenarten und Maschineneinsatz unterstützen einen erfolgreichen Zwischenfruchtbestand?
- Welchen Stellenwert hat der Standort beim Begrünungsanbau?
- Welche Strategien können in Trockenperioden verfolgt werden?

Aktuelle Forschungsergebnisse aus der Praxis beantworten Fragen zum Begrünungsanbau. Verdeutlicht wird: Wenn die Nährstofffreisetzung durch die Begrünung auf den Bedarf der nachfolgenden Kultur abgestimmt ist, können vielfältige positive Wirkungen erzielt werden!
Anrechenbarkeit: 3h ÖPUL-GWA
Zielgruppe: Bio-Ackerbäuerinnen und -bauern
Christoph Reithofer BSc, Stefan Wiesinger BSc
\+ 40 € gefördert, 90 € ungefördert

3-0093101
Do. 12.02.2026; 13:00-16:00 Uhr
Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100
bis 1 Woche vor Kursbeginn

WEBINAR: STICKSTOFFDYNAMIK IM VIEHLOSEN ACKERBAU

Viehlose Bewirtschaftung erfordert eine genaue Kenntnis der Stickstoffverfügbarkeit, insbesondere im biologischen Landbau. In diesem praxisorientierten Webinar werden die Grundlagen der N-Dynamik und die Bedeutung der Stickstoff-Fixierung durch Leguminosen besprochen. Eine einfache Methode zur Abschätzung des Nitrat-N im Boden wird vorgestellt.
Anrechenbarkeit: 3h ÖPUL-GWA
Zielgruppe: (Bio-)Landwirt:innen mit viehlosen Ackerbaubetrieben
Mag. Marion Bonell, DI Elisabeth Neuner
\+ 40 € gefördert, 90 € ungefördert

3-0093103
Do. 19.02.2026; 09:00-12:00 Uhr
Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100
bis 1 Woche vor Kursbeginn

WILDBIENEN- UND NÜTZLINGSFÖRDERUNG IM BIOLANDBAU

Dieser Kurs steht unter dem Motto: „Wie helfe ich meinen Helfern?"
Wildbienen sind die wichtigsten Bestäuber, vor allem unter widrigen Wetterbedingungen. Sie und viele andere Nützlinge vollbringen – meist unerkannt – große Leistungen für Ertrag und Pflanzengesundheit. Wir zeigen Methoden zur natürlichen Schädlingsregulation durch Nützlinge, die auch am Betrieb angewendet werden können, sowie Möglichkeiten zur Nützlingsförderung durch Schaffen von geeigneten Lebensräumen wie z.B. Hecken oder Blühstreifen.
Zielgruppe: Bio-Ackerbäuerinnen und -bauern
Katharina Ehrengruber MSc
\+ 40 € gefördert, 90 € ungefördert

3-0093116
Mi. 24.06.2026; 09:00-12:00 Uhr
Wien, Bio Forschung Austria
Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100
bis 1 Woche vor Kursbeginn

ARTENVIELFALT IN ACKERBAUREGIONEN FÖRDERN

Wie die Artenvielfalt in ackerbaulich geprägten Regionen gefördert und gleichzeitig ein Nutzen für die Landwirtschaft geschaffen werden kann, ist Thema des Seminars. Eine Analyse des Istzustandes zeigt Handlungsspielräume auf. Neben den Leistungen einer hohen Biodiversität werden Maßnahmen zur Biodiversitätssteigerung sowie die Pflege von Biodiversitätselementen vorgestellt.
Anrechenbarkeit: 3h ÖPUL-DIV
Zielgruppe: Bio-Ackerbäuerinnen und -bauern
Ing. Christophorus Ableidinger
\+ 40 € gefördert, 90 € ungefördert

3-0093117
Mi. 26.11.2025; 13:30-16:30 Uhr
Wien, Bio Forschung Austria
Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100
bis 1 Woche vor Kursbeginn

© BIO AUSTRIA/Wein

INFORMATION

Fachtag Biologische Landwirtschaft – siehe Seite 4.

WEBINAR: GUT VORBEREITET IN DIE BIOKONTROLLE – GRÜNLAND UND TIERHALTUNG

Wir wissen um die immense Wichtigkeit der Bio-Kontrolle, hinsichtlich Konsumentenvertrauen und Glaubwürdigkeit. Belege und Aufzeichnungen von Saatgut- und Düngerzukäufen, Tier- und Futterzukäufen, Tierbehandlungen, vermarktete Produkte u.v.m. müssen aufbewahrt und bei der Kontrolle vorgelegt werden. In diesem Onlineseminar erfahren Sie, auf welche Punkte die Kontrollstelle besonders achtet und wie Sie sich am besten auf die Bio-Kontrolle vorbereiten können.
Zielgruppe: Biobäuerinnen und -bauern, Umstellungsbetriebe
Martin Lindner (Austria Bio Garantie)
Di. 17.03.2026; 19:00-21:00 Uhr
+ 20 € gefördert

Anmeldung: https://ooe.lfi.at/nr/8439

WEBINAR: NACHHALTIGE BIO-GRÜNLANDWIRTSCHAFT – GEHT SICH DAS AUS?

Mit begrenztem Dünger alle Flächen ausreichend zu versorgen kann eine Herausforderung sein. Mit Walter Starz vom Bio-Institut Raumberg-Gumpenstein und einem Praktiker versuchen wir die Nährstoffsituation am Bio-Grünlandbetrieb zu analysieren und richtig zu bewerten. Die Nährstoffbilanz zeigt, ob die Flächen langfristig ertragreich bleiben können oder etwas verändert werden sollte. Flächenzupacht, um die gleiche Tieranzahl ernähren zu können, ist langfristig nicht immer sinnvoll.
Anrechenbarkeit: 2h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Bio-Grünlandbewirtschafter:innen
DI Dr. Walter Starz
+ 20 € gefördert, 40 € ungefördert, 15 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092796
Di. 04.11.2025; 19:30-21:30 Uhr
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 29.10.2025

WEBINAR: ABGESTUFTE BIO-GRÜNLANDNUTZUNG – WIE GEHE ICH DAS AN?

Wiesen einfach öfter zu nutzen und mehr zu düngen und andere kaum mehr zu düngen und zu nutzen, führt oft zu unerwünschten Beständen. Mit Walter Starz vom Bioinstitut Raumberg-Gumpenstein und einem Praktiker beleuchten wir sowohl die Anlage von Extensivwiesen als auch die Bewirtschaftung von intensivierten Flächen. Weiters geht es in diesem Zusammenhang um einen ausgeglichenen Nährstoffkreislauf und um einige Giftpflanzen, die auf den extensiven Flächen auftreten können.
Anrechenbarkeit: 2h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Bio-Grünlandbewirtschafter:innen
Andreas Lugstein, DI Dr. Walter Starz
+ 20 € gefördert, 40 € ungefördert, 15 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092788
Do. 06.11.2025; 19:30-21:30 Uhr
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 29.10.2025

WEBINAR: WEIDE OPTIMAL NUTZEN – WAS PASST ZU MEINEM BETRIEB?

Die Klimaveränderungen sind ganz besonders in der Weidehaltung zu spüren. Mit Walter Starz vom Bio-Institut Raumberg-Gumpenstein und einem Praktiker stellen wir verschiedene Weidesysteme vor und beleuchten, für welche Standorte sie passen. Sowohl die möglichen Reaktionen auf Trockenperioden als auch das System einer Langgrasweide sind Themen dieses Abends.
Anrechenbarkeit: 2h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Bio-Grünlandbewirtschafter:innen
DI Dr. Walter Starz, Ing. Andreas Hager, Vinzenz Harbich
+ 20 € gefördert, 40 € ungefördert, 15 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092807
Di. 11.11.2025; 19:30-21:30 Uhr
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 03.11.2025

WEIDE IM FOKUS – DAS A UND O FÜR EIN GUTES GELINGEN

Eine hohe Grundfutterleistung aus der Weide ist für viele Betriebe wichtig, doch die Praxis erweist sich oft als schwieriger als die Theorie. Neben Witterung, Bodenverhältnissen und Tierbesatz spielt das richtige Know-how eine wesentliche Rolle für den Erfolg. In diesem Seminar geht es um Weidesystem- und management, den Pflanzenbestand und dessen Pflege sowie um wichtige Aspekte der Herbstweide. Zudem wird die Nutzung von Zwischenfrüchten und Feldfutter als Alternative zur Weide in Trockenphasen thematisiert. Der theoretische Teil am Vormittag wird am Nachmittag durch eine Weidebegehung ergänzt.
Anrechenbarkeit: 5h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Tierhaltende Betriebe
Mitzubringen: wetterfeste Kleidung, Schreibzeug
Manuel Winter
+ 55 € gefördert, 150 € ungefördert, 50 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0093245
Fr. 31.10.2025; 09:00-16:00 Uhr
Heinrichs/Weitra
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 1 Woche vor Kursbeginn

FACHTAGUNG ALMWIRTSCHAFT

Der Almfachtag bietet Bewirtschafter:innen von Almen, Gemeinschaftsweiden und Privatweiden und deren Auftreiber:innen wichtige Informationen zu den Themen Tiergesundheit, Weidemanagement, Förderungen und Rechtsthemen in Bezug auf Alm- und Weidewirtschaft. Eine Mischung aus Expert:innen und Praktiker:innen verbindet Theorie und Praxis zu einem sinnvollen Ganzen.
Anrechenbarkeit: 2h TGD, 2h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Almbauern, Almbäuerinnen, Halter, Halterinnen, Weidebauern und Weidebäuerinnen
Ing. Petra Fürstauer-Reiter, DI August Bittermann, Johannes Buchinger, DI Kurt Kreitner, Dr. Elisabeth Stöger
+ 40 € gefördert, 80 € ungefördert

3-0092557
Do. 04.12.2025; 08:30-16:30 Uhr
Rabenstein, GuK
Anmeldung: NÖ Alm- und Weidewirtschaftsverein, T 05 0259 46700 bis 27.11.2025

INFORMATION

Aktuelle **BIO AUSTRIA Infos** finden Sie auch auf Facebook. Über ein Like freuen wir uns!

www.facebook.com/bioaustrianoewien

WEBINAR: BEWEIDUNG VON STEILFLÄCHEN

+ 45 € gefördert, 90 € ungefördert, 20 € BIO AUSTRIA Mitglied

Do. 05.03.2026; 19:00-21:00 Uhr
Info/Anmeldung:
www.bio-austria.at/bio-bauern/termine

KREISLÄUFE KLUG NUTZEN – FRUCHTFOLGE UND WIRTSCHAFTSDÜNGER ALS ERFOLGSFAKTOREN IM BIO-GEMISCHTBETRIEB

Wie gelingt es in Biobetrieben mit Tierhaltung nachhaltig stabile Erträge im Acker und Grünland zu erzielen? Die Teilnehmer:innen erwarten Informationen zu Wirtschaftsdüngeraufbereitung, Stickstoffbilanzierung und sinnvoller Wirtschaftsdüngerverteilung am Bio-Grünland in Anlehnung an die Prinzipien des abgestuften Wiesenbaus. Im zweiten Teil liegt der Fokus auf den positiven Effekten einer "richtigen" Fruchtfolgegestaltung im Bio-Ackerbau in Verbindung mit einer effizienten Wirtschaftsdüngerverwertung am Acker.
Anrechenbarkeit: 5h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Bio-Landwirt:innen
DI Martin Fischl, DI Martina Löffler
+ 30 € gefördert, 80 € ungefördert

3-0092633
Fr. 14.11.2025; 08:30-13:30 Uhr
Echsenbach, GH Klang
Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 22130
bis 1 Woche vor Kursbeginn

WEBINAR: GÜLLE VERSTEHEN – VON MIKROBIELLEN VORGÄNGEN BIS ZUR OPTIMALEN AUFBEREITUNG

Die Referentin Ingrid Bauer zeigt, wie unterschiedliche Fütterungsweisen die Zusammensetzung der Gülle beeinflussen und welche mikrobiologischen Vorgänge in der Gülle ablaufen. Zudem lernen Sie, wie Sie Gülle gezielt aufbereiten können, um ihre Pflanzenverträglichkeit zu verbessern und somit die Nachhaltigkeit in der landwirtschaftlichen Praxis zu steigern. Profitieren Sie von praktischen Tipps und Erkenntnissen aus dem Güllelabor. Weiters werden zwei Praktiker von ihren Erfahrungen mit der Aufbereitung von Gülle und Mist berichten.
Anrechenbarkeit: 3h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Bio-Wiederkäuerhalter:innen
Ingrid Bauer
+ 25 € gefördert, 60 € ungefördert, 20 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092793
Fr. 05.12.2025; 09:00-12:00 Uhr
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 01.12.2025

WEBINAR: IM DÜNGER LIEGT DIE KRAFT

Anrechenbarkeit: 2h ÖPUL-BIO
+45 € gefördert, 90 € ungefördert, 20 € BIO AUSTRIA Mitglied
Di. 16.12.2025; 19:00-21:00 Uhr
Info/Anmeldung:
www.bio-austria.at/bio-bauern/termine

WEBINAR: NATURVIELFALT AM BETRIEB FÖRDERN – SCHWERPUNKT GRÜNLAND UND INSEKTENVIELFALT

Wiesen sind Lebensräume – oder sollten es sein. Doch wie wirkt sich die Bewirtschaftung tatsächlich auf die Artenvielfalt aus? In diesem Webinar werfen wir einen genauen Blick auf die Insektenwelt in Wiesen: Welche Arten gehören eigentlich dazu? Welche fehlen oft und warum? Was braucht es, damit es in Wiesen wieder summt, zirpt und flattert? Mit ausgewählten Artporträts zeigen wir typische und gefährdete Vertreter der Wiesenfauna und was ihr Vorkommen (oder Fehlen) über Lebensräume und Pflege verrät. Zwei Praktiker werden außerdem über ihre Erfahrungen mit insektenschonender Mahd berichten.
Anrechenbarkeit: 3h ÖPUL-DIV
Zielgruppe: Grünlandbetriebe
Dr. Thomas Frieß, Jakob Mayer, Manfred Fruhauf
+ 20 € gefördert, 50 € ungefördert, 15 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092809
Di. 28.10.2025; 18:30-21:30 Uhr
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 26.10.2025

GRÄSER & KRÄUTER ERKENNEN, VERSTEHEN, NUTZEN: EIN BESTIMMUNGSKURS FÜR DIE PRAXIS – MIT BLICK AUF FUTTERWERT, STANDORT UND HEILWIRKUNG

Was wächst auf der Wiese und warum genau dort? In diesem Kurs geht es um mehr als nur botanische Namen: Wir zeigen, wie man typische Gräser und Kräuter sicher bestimmt und was sie über Standort, Bodenverhältnisse und Bewirtschaftung aussagen. Gleichzeitig beleuchten wir den oft unterschätzten praktischen Nutzen von Wildkräutern – ob als wertvolle Futterpflanze, als Heilkraut oder in der Ernährung.
Zielgruppe: Grünlandbetriebe
Mitzubringen: Wetterangepasste Kleidung, Schreibutensilien
DI Martina Löffler, DI Doris Wimmer
+ 35 € gefördert, 100 € ungefördert, 30 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092812
Do. 23.04.2026; 09:30-12:30 Uhr
Nöchling, Biohof Günthör
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 20.04.2026

BLUMENWIESEN – WIESENWISSEN, DIE PFLANZEN UNSERER WIESEN UND WIESENSÄUME

Eine Freilandnachschau auf der Ortswiese

- Was kennzeichnet die Artenvielfalt unserer Wiesen?
- Wie hängt Artenvielfalt und Artenvorkommen unserer Wiesen mit der Nutzung zusammen?
- Die verschiedenen Wiesentypen unterscheiden lernen.

Die wichtigsten Pflanzen unserer Wiese kennenlernen und erfahren wie man sie noch nutzen kann (Heilkräuter, Fressbotanik, alte Gebrauchspflanzen...).
Zielgruppe: Naturvermittler:innen, Seminarbäuerinnen und Bauern, Landwirt:innen mit UaB, Kräuterpädagog:innen, SaB
Mitzubringen: Gutes Schuhwerk, Regenschutz oder Sonnenschutz
Ing. Georg Schramayr
+ 35 € gefördert, 50 € ungefördert

3-0091742
Fr. 10.04.2026; 09:00-13:00 Uhr
Pitten
Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100

WEBINAR: ANLEITUNG ZUM AUSFÜLLEN DES BIODIVERSITÄTSRECHNERS – GRÜNLAND

Anrechenbarkeit: 3h ÖPUL-DIV
Mi. 29.10.2025; 13:00-16:00 Uhr
Di. 11.11.2025; 13:00-16:00 Uhr
Info/Anmeldung:
www.bio-austria.at/biodiversitaet

WEBINAR: AGROFORST UND TIERHALTUNG – INNOVATIVE KONZEPTE FÜR MEHR TIERWOHL UND KLIMASCHUTZ

Die Nutzung von Gehölzen in Verbindung mit Viehhaltung war bis vor ca. 60 Jahren eine gängige landwirtschaftliche Praxis in Viehhaltung und Weidewirtschaft. Die Entwicklung der modernen intensiven Landwirtschaft und der Hochleistungstiere hat diese Bewirtschaftungsform verschwinden lassen. Jetzt, wo Klima- und Bodenschutz sowie Tierwohl an Wichtigkeit gewonnen haben, gewinnt diese Nutzungsform unter neuen Begriffen wie Agroforst oder silvopastorale Systeme in der Wiederkäuerhaltung wieder an Bedeutung. Neu durchdacht und gut geplant, gibt es unterschiedliche Ansatzpunkte für diese Systeme.

- Was ist bei der Planung von Agroforstsystemen zu beachten?
- Wie kann es in der Praxis gelingen, Weidewirtschaft und Agroforst sinnvoll zu kombinieren?
- Welcher Futter- und Gesundheitswert steckt in Futterhecken?

Fachexperten bieten einen Einblick in aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und geben Antworten auf diese Fragen. Abgerundet wird das Webinar durch den Bericht eines landwirtschaftlichen Praktikers, der Einblick in seine Erfahrungen aus der Kombination von Agroforst und Weidewirtschaft bietet.
Anrechenbarkeit: 1h TGD
Zielgruppe: Rinder-, Schafe- und Ziegenhalter:innen, welche sich für Agroforst interessieren
DI Roland Teufl, Dr. Heiko Georg, Ing. Andreas Hager
+ 20 € gefördert, 45 € ungefördert

3-0093068
Mi. 14.01.2026; 19:00-22:00 Uhr
Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 23100
bis 07.01.2026

INFORMATION

Für viele Produktionsrichtungen bietet BIO AUSTRIA aktuelle Fachinformation per Email- und/oder Fax-Versand an.
Die **BIO AUSTRIA Infos** erscheinen für die Bereiche Ackerbau, Gemüse und Kartoffel, Obst, Rinder, Schafe und Ziegen, Schweine, Geflügel, Bienen sowie Direktvermarktung.
Alle **BIO AUSTRIA Infos** enthalten kurze Fachartikel, Hinweise zu Vorschriften oder Standards, Neuheiten und Termine speziell für Bio-Betriebe.

Anmeldung:
www.bio-austria.at/newsletter

MEHR ERFOLG IM KUHSTALL

Die laufende Entwicklung in der Landwirtschaft stellt hohe Anforderungen an die Betriebsleitung und das tägliche Management. Bei dieser Veranstaltung erhalten interessierte Rinderzüchter:innen und Milchviehhalter:innen wertvolle Anregungen zu den Themen: Fütterung der Milchkuh, Herdenmanagement (Drenchen der Kuh bzw. des Kalbes), erfolgreiche Kälberaufzucht, Betriebsentwicklung und Lebensqualität am Hof fördern.
Anrechenbarkeit: 2h TGD, 2h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Milchviehhalter:innen
Dr. Peter Hamedinger, Mag. Alexander Karl, Dr. Ingrid Lorenz, Dr. Kathrin Zechner, DI Franz Tiefenthaller
\+ 30 € gefördert – Frühbucherbonus bis 19.11.2025, danach 35 €, 80 € ungefördert

3-0092673
Di. 25.11.2025; 08:45-16:30 Uhr
LFS Gießhübl

3-0092672
Di. 25.11.2025; 08:45-16:30 Uhr
LFS Edelhof

3-0092675
Mi. 26.11.2025; 08:45-16:30 Uhr
LFS Warth

3-0092674
Mi. 26.11.2025; 08:45-16:30 Uhr
LFS Pyhra

Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100
bis 24.11.2025

WEBINAR: UPGRADE FÜR IHREN KUHSTALL – LICHT, LUFT, RUHE...

Die Arbeit mit gesunden Tieren macht Spaß. Stallklima und Kuhkomfort sind entscheidend für Tiergesundheit, Fruchtbarkeit und Leistungsbereitschaft unserer Rinder. Das Webinar liefert praktische Tipps wie Stallklima und Kuhkomfort im eigenen Stall bewertet und bestehende Ställe einfach und günstig optimiert werden können. Ihre Kühe werden es Ihnen danken!
Anrechenbarkeit: 1h TGD, 1h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Milchviehbetriebe, rinderhaltende Betriebe
Reinhard Gastecker, Dr. Marco Horn BEd
\+ 25 € gefördert, 75 € ungefördert

3-0092435
Do. 04.12.2025; 19:30-22:00 Uhr
Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 23300
bis 01.12.2025

TIERBEOBACHTUNG AM MUTTERKUHBETRIEB

Ein gesundes Kalb pro Kuh und Jahr gilt als Ziel für die Wirtschaftlichkeit im Betriebszweig Mutterkuhhaltung. Optimales Gesundheitsmanagement und kontinuierliche Tierbeobachtung sind hier wesentliche Erfolgsfaktoren. Um Rindersignale richtig deuten zu können braucht es Information und Übung. Den Tierbeurteilungsblick schärfen, Normalwerte für Rinder einprägen sowie das frühzeitige Erkennen von Krankheitsanzeichen sind Fokusthemen an diesem Kurstag – denn umso früher Sie Probleme erkennen, desto einfacher können diese korrigiert werden. Die Themen: Ansprüche von Kälbern nach der Geburt sowie Versorgungsempfehlungen und Wissenswertes zur Kälbergesundheit runden den Theorieteil ab. Am Nachmittag werden die entsprechenden Maßnahmen in einer Stalleinheit praxisnah veranschaulicht und geübt.
Anrechenbarkeit: 2h TGD
Zielgruppe: Mutterkuhhalter:innen
Mitzubringen: Saubere, warme Arbeitskleidung und saubere Gummistiefel
Dr. Elisabeth Stöger
\+ 45 € gefördert, 125 € ungefördert

3-0093063
Fr. 27.02.2026; 09:00-16:30 Uhr
Hainfeld, Landgasthaus zum Schüller
Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 23100
bis 20.02.2026

WEBINAR: FRUCHTBARKEIT BEI DER KUH – TIERBEOBACHTUNG UND MANAGEMENT

Die Fruchtbarkeit ist in der Mutterkuh- aber auch in der Milchkuhhaltung zentral – jedes Jahr ein Kalb ist das Ziel. Fruchtbarkeitsstörungen verlängern die Zwischenkalbezeit oder führen auch zum Ausscheiden der Kuh. In diesem Webinar werden die Einflussfaktoren auf die Fruchtbarkeit beleuchtet. Themen sind Managementfaktoren wie Brunstbeobachtung, hygienische Geburtshilfe und Fütterungseinflüsse. Auch die Behandlungsmöglichkeiten in der Praxis bei Gebärmutterentzündung und Zysten werden diskutiert.
Anrechenbarkeit: 1h TGD, 1h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Rinderhaltende Betriebe
Dr. Elisabeth Stöger
\+ 20 € gefördert, 50 € ungefördert, 15 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092858
Mo. 17.11.2025; 19:00-21:00 Uhr
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 14.11.2025

RINDER MIT ANDEREN AUGEN SEHEN – AUF DER WEIDE UND IM STALL (VERHALTEN, WAHRNEHMUNG, KOMMUNIKATION, TREIBEN, VERLADEN, FIXIEREN)

Rinder mit wenig Stress sicher treiben, fangen, fixieren oder verladen – geht das? Ja!
Wird die Wahrnehmung und das natürliche Verhalten der Rinder berücksichtigt, verstehen die Tiere plötzlich was wir von ihnen wollen. Dadurch haben sie die Möglichkeit, mit weniger Angst und Aggression, schneller auf unsere Handlungen zu reagieren.
Anrechenbarkeit: 2h TGD, 5h ÖPUL-BIO
Mitzubringen: Schreibzeug, saubere Stallkleidung
Reinhard Gastecker
\+ 50 € gefördert, 140 € ungefördert, 45 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092838
Di. 21.10.2025; 09:00-16:00 Uhr
LFS Warth
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 13.10.2025

3-0092843
Mi. 22.10.2025; 09:00-16:00 Uhr
LFS Hohenlehen
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 14.10.2025

3-0092845
Fr. 24.10.2025; 09:00-16:00 Uhr
LFS Edelhof
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 16.10.2025

TIERSIGNALE UND KRANKHEITSZEICHEN BEIM RIND ERKENNEN UND RICHTIG EINSCHÄTZEN

Unsere Rinder zeigen uns via Signale und Anzeichen, wie es ihnen geht. Ziel ist bewusstes Beobachten der Herde und des Einzeltieres. Besprochen werden normales Verhalten, Normalwerte im Hinblick auf Wohlbefinden sowie mögliche Abweichungen. Anhand von Bildern und Praxisbeispielen werden Hinweise zu Tiergesundheit und Tierwohl gegeben und Handlungsbedarf erklärt.
Anrechenbarkeit: 1h TGD, 3h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Rinderhalter:innen
Dr. Elisabeth Stöger
\+ 30 € gefördert, 80 € ungefördert

3-0093059
Fr. 05.12.2025; 13:00-17:00 Uhr
Rainfeld, GH Engl
Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 23100
bis 28.11.2025

WEBINAR: KUHL BLEIBEN IM KLIMAWANDEL – BIO-RINDERHALTUNG ZWISCHEN KLIMA UND KOMFORT

Die Bio-Rinderhaltung zwischen Klima und Komfort ist ein wichtiger Balanceakt, bei dem sowohl die natürlichen Umweltbedingungen als auch das Wohlbefinden der Tiere berücksichtigt werden. Bio-Rinder sollen artgemäß gehalten werden, was bedeutet, dass sie Zugang zu Weideflächen und natürlichen Schattenquellen haben. Das fördert das Tierwohl und unterstützt die Klimaanpassung. Die Stallarchitektur sollte so gestaltet sein, dass sie den Tieren Schutz vor extremen Wetterbedingungen bietet, ohne sie zu sehr einzusperren. Natürliche Belüftung, Schatten und ausreichend Bewegungsraum sind essenziell. Ziel ist es, eine nachhaltige, tiergerechte Haltung zu gewährleisten, die sowohl das Klima schützt als auch den Tieren ein gutes Leben ermöglicht.
Anrechenbarkeit: 1h TGD
Zielgruppe: Bio-Rinderhalter:innen
Ing.in Irene Mösenbacher-Molterer
+ 25 € gefördert, 40 € ungefördert, 20 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092861
Di. 10.02.2026; 19:00-21:00 Uhr
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 02.02.2026

WEBINAR: TIERWOHL IN DER BIO-RINDERHALTUNG

Tiere, die gesund sind und sich wohlfühlen, bringen gute Leistungen und beste Produktqualität. Um etwaige Probleme der Tiere noch rascher zu erkennen, werden im Onlineseminar die wichtigsten kritischen Bereiche behandelt. Wirksame Maßnahmen, um das Tierwohl zu verbessern, werden vorgestellt. Die Teilnehmenden erhalten eine Einführung in die Checkliste "Selbstbeurteilung Tierwohl".
Anrechenbarkeit: 1h TGD, 1h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Rinderhalter:innen
Bernhard Josef Ottensamer, Birgit Waldenberger
+ 20 € gefördert, 40 € ungefördert

20.11.2025; 09:00 - 11:00 Uhr
Anmeldung: https://ooe.lfi.at/nr/8483

WEBINAR: KRAFTFUTTER IN DER BIO-MILCHVIEHHALTUNG EFFIZIENT EINSETZEN

Wir beleuchten die Rahmenbedingungen des Kraftfuttereinsatzes in der Bio-Milchviehhaltung, analysieren die Zusammenhänge zwischen Leistung und Fitness in der Rinderzucht und vergleichen die Kraftfuttereffizienz verschiedener Kuhtypen. Außerdem zeigen wir, wie der Kraftfuttereinsatz im Laktationsverlauf optimiert werden kann – aus ökonomischer und gesellschaftlicher Perspektive. Georg Terler (Milchproduktion und Tierernährung an der HBLFA Raumberg-Gumpenstein) kennt all das sowohl aus der wissenschaftlichen, als auch aus der praktischen Perspektive, wodurch er aufkommende Fragen gut beantworten kann. Anschließend berichten zwei Praktiker von ihren diesbezüglichen Erfahrungen.
Anrechenbarkeit: 3h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Bio-Milchviehhalter:innen
Helmut Heiden, Dr. Georg Terler
+ 25 € gefördert, 70 € ungefördert, 20 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092874
Do. 20.11.2025; 19:00-22:00 Uhr
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 15.11.2025

FÜTTERUNG UND FRUCHTBARKEIT BEI WIEDERKÄUERN

Fütterungsbedingte Krankheiten und schlechte Fruchtbarkeiten stehen in enger Verbindung und können Betriebe vor erhebliche Herausforderungen stellen. Am Vormittag wird auf die Verdauung von Wiederkäuern mit Hinweisen auf fütterungsbedingte Krankheiten eingegangen. Darauf aufbauend wird das Thema Fruchtbarkeit im Zusammenhang mit der Fütterung durchleuchtet. Es werden typische Verdauungserkrankungen und Fruchtbarkeitsprobleme besprochen und für ein besseres Verständnis mittels Einblicke in die Wiederkäuer-Anatomie veranschaulicht. Informationen zu Behandlungsmethoden mit Schulmedizin, Homöopathie und Pflanzenheilkunde runden das Seminar ab.
Anrechenbarkeit: 2h TGD, 5h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Rinder-, Schaf- und Ziegenhalter:innen
Dr. Elisabeth Stöger
+ 45 € gefördert, 125 € ungefördert

3-0093065
Mo. 01.12.2025; 09:00-16:30 Uhr
LFS Hohenlehen

3-0093066
Sa. 06.12.2025; 09:00-16:30 Uhr
Edlitz, GH Grüner Baum

Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 23100 bis 24.11.2025

WEBINAR: HOHE FRUCHTBARKEIT DURCH GUTES GRUNDFUTTER

+ 45 € gefördert, 90 € ungefördert, 20 € BIO AUSTRIA Mitglied

Do. 15.01.2026; 19:00-21:00 Uhr
Info/Anmeldung: www.bio-austria.at/bio-bauern/termine

FUTTERNUTZUNG VON ZWISCHENFRÜCHTEN – ENERGIE VOM ACKER HOLEN

Auch während heißer und trockener Phasen in der Vegetationszeit lassen sich Rinder mit hochwertigen, energiereichem Futter versorgen – wenn Zwischenfrüchte gezielt zur Beweidung oder Schnittnutzung eingesetzt werden. In diesem Seminar erfahren Sie, worauf bei der Futternutzung von Zwischenfrüchten zu achten ist, welche Arten sich besonders eignen und wie Ertrag und Futterqualität optimiert werden können. Der Theorieteil am Vormittag wird durch eine praxisnahe Exkursion am Nachmittag ergänzt – mit konkreten Beispielen direkt am Feld.
Anrechenbarkeit: 5h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Rinderhaltende Betriebe
Mitzubringen: Wetterangepasste Kleidung, Schreibutensilien
DI Manuel Winter
+ 55 € gefördert, 155 € ungefördert, 50 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092816
Do. 23.10.2025; 09:00-16:00 Uhr
Betrieb Bitter, 3394 Berging
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 16.10.2025

RUND UM DIE GEBURT – KUH UND KALB

Wie lange darf eine natürliche Abkalbung bei Kuh und Kalbin eigentlich dauern? Die Gesundheit von Kuh und Kalb hängen von einer erfolgreichen Geburt ab. Die richtige Geburtsvorbereitung und Anzeichen der nahen Geburt werden detailliert veranschaulicht und durchbesprochen. Der natürliche Geburtsablauf, aber auch Komplikationen und wie darauf reagiert werden kann sind Themen an diesem Tag. Abschließend werden Tipps zur Versorgung von Kuh und Kalb nach der Geburt aufgezeigt.
Anrechenbarkeit: 1h TGD
Zielgruppe: Rinderhalter:innen
Dr. Elisabeth Stöger
+ 30 € gefördert, 80 € ungefördert

3-0093061
Sa. 28.02.2026; 08:30-12:30 Uhr
Waidhofen/Ybbs, GH Kerschbaumer
Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 23100 bis 20.02.2026

KUHKOMFORT IN DER PRAXIS

Tierwohl, Gesundheit und Leistung der Milchkühe stehen in direktem Zusammenhang mit dem Komfort im Stall. In dieser praxisnahen Veranstaltung analysieren wir direkt vor Ort im Milchviehstall zentrale Faktoren, die den Kuhkomfort beeinflussen. Ziel ist es, durch gezielte Beobachtung und praktische Tipps Verbesserungsmöglichkeiten am eigenen Betrieb zu erkennen und umzusetzen.
Anrechenbarkeit: 1h TGD, 3h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Milchviehhalter:innen
Mitzubringen: Saubere Stallkleidung
Dr. Marco Horn BEd, Ing. Florian Staudinger
+ 40 € gefördert, 120 € ungefördert

3-0092498
Mi. 17.12.2025; 09:00-13:00 Uhr
LFS Edelhof
Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 23300 bis 10.12.2025

3-0092500
Do. 18.12.2025; 09:00-13:00 Uhr
LFS Pyhra
Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 23300 bis 11.12.2025

HEILPFLANZEN UND HAUSMITTEL FÜR WIEDERKÄUER – GRUNDLAGEN

Was sind Hausmittel, welche Pflanzen(teile) können verwendet werden und was ist Arzneibuchqualität? Der Einsatz pflanzlicher Hausmittel und Kräuter fördert die Tiergesundheit, hilft somit bei der Vorbeugung von Gesundheitsproblemen und unterstützt die Heilung bei Erkrankungen. Die Verwendung von Kräutern und Pflanzenteilen, die Wirkung dieser, deren Zubereitung und der Einsatz in der Wiederkäuerhaltung sind Inhalte dieses Seminars. Ein wesentlicher Punkt dieser Veranstaltung ist auch die Information über den rechtlichen Einsatz von Pflanzen in der Tierhaltung und wo die Grenzen der Pflanzenheilkunde liegen.
Anrechenbarkeit: 2h TGD
Zielgruppe: Rinder-, Schaf- und Ziegenhalter:innen
Dr. Elisabeth Stöger
\+ 45 € gefördert, 125 € ungefördert

3-0093048
Mi. 25.02.2026; 09:00-16:30 Uhr
Zwettl, Bergwirt Schrammel
Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 23100
bis 18.02.2026

HEILPFLANZEN UND HAUSMITTEL FÜR WIEDERKÄUER – AUFBAUSEMINAR – VERDAUUNG, STOFFWECHSEL UND HAUTPFLEGE

Aufbauend auf den Inhalten des Grundlagenseminars wird in diesem Seminar die konkrete Heilpflanzenzubereitung und die richtige Anwendung bei Tieren erklärt. Gerbstoffe, Bitterstoffe, Pflanzen mit ätherischen Ölen – wann passt was? Es wird aufgezeigt welche Heilpflanzen bei Durchfall, Verdauungsstörungen und Stoffwechselproblemen positiv unterstützen. Wie Hauterkrankungen, Wunden und Verletzungen richtig einzuschätzen sind und der Heilungsprozess gefördert werden kann, sind weitere Themeninhalte an diesem Tag.
Anrechenbarkeit: 1h TGD
Zielgruppe: Rinder-, Schaf- und Ziegenhalter:innen
Voraussetzung: Besuch eines Heilpflanzen-Grundlagen-Kurses
Dr. Elisabeth Stöger
\+ 30 € gefördert, 80 € ungefördert

3-0093044
Do. 26.02.2026; 08:30-12:30 Uhr
Zwettl, Bergwirt Schrammel
Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 23100
bis 19.02.2026

GESUNDE EUTER MACHEN FREUDE

Gesunde Euter sind die Basis für eine erfolgreiche Milchproduktion. Dabei ist es nicht nur wichtig, Eutererkrankungen so früh wie möglich zu erkennen, um Kühe durch Maßnahmen und Hilfsmittel bei der Ausheilung zu unterstützen. Noch viel wichtiger sind die täglichen Arbeitsroutinen, die dazu beitragen, dass Kühe nicht nur leistungsfähig, sondern auch gesund bleiben. Melkarbeit, Stallumgebung, Fütterung und Hygiene sind die Grundpfeiler. Diese Aspekte in der Stallarbeit werden beim Vortrag aus möglichst vielen Winkeln betrachtet und mit Erfahrungen aus der Praxis sowie wissenschaftlich basierten Fakten noch klarer herausgearbeitet.
Anrechenbarkeit: 1h TGD, 2h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Milchbäuer:innen, Melkpersonal
Johanna Mandl BEd
\+ 20 € gefördert, 55 € ungefördert

3-0092493
Fr. 12.12.2025; 09:00-13:00 Uhr
Nondorf, GH Pöhn
Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 23300
bis 04.12.2025

3-0092494
Mo. 15.12.2025; 09:00-13:00 Uhr
St. Veit/Gölsen, GH Bekier
Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 23300
bis 09.12.2025

3-0093041
Di. 16.12.2025; 09:00-13:00 Uhr
Krumbach, GH Heissenberger
Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 23300
bis 09.12.2025

KLAUENPFLEGE DER KUH

"Flotte" Kühe bringen mehr Erfolg im Stall! Dieser Kurs (10 Unterrichtseinheiten, UE) ist speziell für "Neueinsteiger in der Klauenpflege" konzipiert. Das heißt, man erfährt in einem zweistündigen Theorieteil (= Abendtermin) wichtige Grundlagen der Klauenpflege. Am Tag darauf erfolgt die Klauenpflege in der Praxis (Totklaue bzw. am Tier). So können Lahmheiten langfristig vermieden werden bzw. erfährt man, wie man bei Klauendefekten richtig reagiert.
Anrechenbarkeit: 2h TGD, 3h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Rinderhalter:innen
Mitzubringen für den Praxisteil: Saubere, warme Arbeitskleidung sowie folgendes Werkzeug: Flex mit Klauenscheibe u Sicherheitsvorrichtung, Schutzbrille, Klauenmesser, Handschuhe (ideal: Schnittschutzhandschuhe „cut 5")
Robert Pesenhofer
\+ 195 € gefördert, 530 € ungefördert

3-0092625
Mi. 17.12.2025 - Do. 18.12.2025; 19:30-16:30 Uhr
LFS Pyhra

3-0092626
Do. 18.12.2025 - Fr. 19.12.2025; 19:30-16:30 Uhr
LFS Edelhof

Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100
bis 09.12.2025

WEBINAR: 1+1=3 – BIO-MILCHKUH-BETRIEBE STELLEN IHRE BETRIEBSKOOPERATIONEN VOR

Anrechenbarkeit: 2h ÖPUL-BIO
\+ 45 € gefördert, 90 € ungefördert, 20 € BIO AUSTRIA Mitglied

Di. 11.11.2025; 19:00-21:00 Uhr
Info/Anmeldung:
www.bio-austria.at/bio-bauern/termine

WEBINAR: VORTEILE VON AMMENKÜHEN IM MILCHVIEH- UND MUTTERKUHBETRIEB

Anrechenbarkeit: 2h ÖPUL-BIO
\+ 45 € gefördert, 90 € ungefördert, 20 € BIO AUSTRIA Mitglied

Do. 11.12.2025; 19:00-21:00 Uhr
Info/Anmeldung:
www.bio-austria.at/bio-bauern/termine

GESUNDE LUNGE BEIM RIND

Eine gesunde Lunge ist die Grundlage für vitale und leistungsfähige Rinder. Um Atemwegskrankheiten besser vorzubeugen, muss man die Anatomie der Lunge kennen und verstehen. Im Seminar werden Ursachen für Lungenerkrankungen und häufige Krankheitserreger durchleuchtet. Symptome früh erkennen und richtig einschätzen sind Voraussetzungen, um zielführende Behandlungsmaßnahmen rasch festlegen zu können. Fragen zur Schulmedizin und ab wann ein Tierarzt verständigt werden muss, werden an diesem Tag beantwortet. Möglichkeiten zur Unterstützung mit Homöopathie und Heilpflanzen begleiten den Seminartag.
Anrechenbarkeit: 2h TGD, 5h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Rinderhalter:innen
Dr. Elisabeth Stöger
\+ 45 € gefördert, 125 € ungefördert

3-0093050
Di. 02.12.2025; 09:00-16:30 Uhr
Kienberg, GH Schernhammer
Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 23100
bis 25.11.2025

3-0093054
Mi. 03.12.2025; 09:00-16:30 Uhr,
Zwettl, Raiffeisenlagerhaus Taverne
Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 23100
bis 26.11.2025

TAPING & AKUPRESSUR BEIM RIND UND PFERD – SANFTE IMPULSE FÜR STARKE TIERE

In diesem praxisnahen Kurs geht es darum, Tapes und Akupressurpunkte richtig anzuwenden bzw. zu stimulieren, das Wohlbefinden der Tiere zu fördern und Heilungsprozesse zu unterstützen. Ob bei Lahmheiten, Stoffwechselproblemen oder zur allgemeinen Entspannung – diese Methoden ergänzen moderne Tierhaltung mit einfachen, wirksamen Handgriffen.
Ideal für Praktiker:innen die mehr über alternative Wege zur Tiergesundheit erfahren wollen. Neben der Theorie geht es am Nachmittag um die praktische Anwendung beim Rind und Pferd.
Zielgruppe: Tierhaltende Betriebe
Mitzubringen: Stalltaugliche Kleidung, Schreibzeug
Margit Hiesberger
\+ 90 € gefördert (inkl. Material),
270 € ungefördert (inkl. Material),
85 € BIO AUSTRIA Mitglied (inkl. Material)

3-0092876
Do. 29.01.2026; 09:00-16:00 Uhr
LFS Hohenlehen
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien,
www.bio-austria.at/kurse-noe
bis 23.01.2026

HOMÖOPATHIE FÜR NUTZTIERHALTUNG – GRUNDKURS (KOMPLEXMITTELAPOTHEKE 1)

Grundlagen der Homöopathie, das Ähnlichkeitsprinzip, Potenzierung und Dosierung, Anwendung in der Nutztierhaltung, homöopathische Komplexmittelapotheke 1 für Tiere, Grundwissen über die darin enthaltenen Arzneien und deren Anwendung bei unseren Haustieren/Rindern

Wir besprechen die Komplexmittelapotheke für Haustiere. Die Arzneimittelbilder der darin enthaltenen homöopathischen Einzelmittel werden erklärt, um die Möglichkeit zu geben, ähnlich wirkende Heilmittel voneinander zu unterscheiden. Die Homöopathie ist eine alternative Heilmethode, die rund 200 Jahre alt ist und heute noch die gleiche Gültigkeit besitzt wie damals. Gute Wirkung bei akuten und chronischen Krankheiten unserer Haustiere, keine Rückstände in Fleisch und Milch, daher keine Wartefristen, machen die homöopathische Therapie auch bei Nutztieren besonders interessant.

Zielgruppe: RinderhalterInnen, Anfängerkurs
Dr. Elke Pöchlauer
+ 150 € gefördert, 445 € ungefördert

3-0091754
Mo. 03.11.2025 - Di. 04.11.2025; 09:00-17:00 Uhr
Nondorf, Gasthof Pöhn
Anmeldung: BBK Gmünd, T 05 0259 40502
bis 27.10.2025

3-0092968
Mo. 24.11.2025 - Di. 25.11.2025; 09:00-17:00 Uhr
ehem. BBK Dobersberg, Bezirk WT
Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100
bis 1 Woche vor Kursbeginn

3-0092445
Mi. 18.02.2026 - Do. 19.02.2026; 09:00-17:00 Uhr
Bäuerinnenkursküche Groß Gerungs
Anmeldung: BBK Zwettl, T 05 0259 42106
bis 09.02.2026

3-0092965
Mo. 23.03.2026 - Di. 24.03.2026; 09:00-17:00 Uhr
Purgstall, Mostlandhof
Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100
bis 1 Woche vor Kursbeginn

HOMÖOPATHIE FÜR NUTZTIERHALTUNG – HAUS- UND HOFAPOTHEKE 2

In diesem Kurs besprechen wir weitere häufig eingesetzte homöopathische Einzelmittel, die in keiner Hausapotheke fehlen sollten. Tipps aus der Praxis und die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch helfen das theoretisch Erlernte in die Praxis umzusetzen.

Zielgruppe: Rinderhalter:innen, kein Anfängerkurs!
Voraussetzung: Absolvierung des Grundkurses und Aufbaukurses
Dr. Elke Pöchlauer
+ 150 € gefördert, 445 € ungefördert

3-0092969
Do. 05.03.2026 - Fr. 06.03.2026; 09:00-17:00 Uhr
ehem. BBK Dobersberg, Bezirk WT
Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100
bis 1 Woche vor Kursbeginn

HOMÖOPATHIE FÜR NUTZTIERHALTUNG – BESSERE FRUCHTBARKEIT DURCH HOMÖOPATHIE IN DER RINDERHALTUNG

Es wird aufgezeigt, wie die Homöopathie helfen kann, eine optimale Fruchtbarkeit in der Rinderherde zu erzielen. Einsatzmöglichkeiten bieten sich bei Fruchtbarkeitsstörungen, bei der Geburtsvorbereitung, bei der Geburt selbst und in der Nachgeburtsphase. Das Fruchtbarkeitsgeschehen wird anhand der Zyklusphasen erklärt, mögliche Erkrankungen und auslösende Faktoren werden ebenfalls behandelt.

Zielgruppe: Rinderhalter:innen, die sich für Homöopathie interessieren
Voraussetzung: Absolvierung des Grundkurses
Dr. Elke Pöchlauer
+ 85 € gefördert, 250 € ungefördert

3-0092962
Mi. 25.03.2026; 09:00-17:00 Uhr
Purgstall, Mostlandhof
Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100
bis 1 Woche vor Kursbeginn

NÖ BIO-SCHWEINEFACHTAG

Neben aktuellen Informationen und der Möglichkeit zum Austausch mit anderen Bio-Schweinebetrieben, sollen zur Weiterbildungsmöglichkeit ausgewählte Fachthemen der Bio-Sauenhaltung und Bio-Schweinemast durch Fachexpert:innen und Landwirt:innen möglichst praxisnah erläutert werden. Bei einer Betriebsbesichtigung wird vor Ort ein detaillierter Einblick in das Management und die Fütterung eines Bio-Schweinebetriebs gegeben.

Anrechenbarkeit: 1h TGD
Helmuth Raser BSc, Ing. Manuel Böhm, Ing. Manuel Hauer, Dr. Lisa Baldinger
+ 50 € gefördert, 130 € ungefördert

3-0093070
Di. 24.02.2026; 10:00-17:30 Uhr
Thaya, Landgasthaus Haidl
Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 23100
bis 19.02.2026

PRAKTIKERTAG BIO-SCHWEINEHALTUNG

Das vergangene Jahrzehnt der Bio-Schweinehaltung war geprägt von einem gesunden Wachstum der Branche und zunehmender Professionalisierung der Betriebe. Zwar haben sich mittlerweile einige Standardlösungen etabliert, trotzdem zeigen sich die Betriebe in der Praxis weiterhin sehr vielfältig. Im Zuge des Praktikertags bietet sich die Möglichkeit einige ausgewählte Beispiele aus Sauenhaltung und Schweinemast zu besichtigen und mit den Landwirt:innen neben Stallbau- und Technik auch die Umsetzung von Fütterung und Management zu diskutieren.

Anrechenbarkeit: 2h TGD, 2h ÖPUL-BIO
Helmuth Raser BSc
+ 55 € gefördert, 140 € ungefördert

3-0093075
Mi. 12.11.2025; 09:00-18:00 Uhr
Treffpunkt: Park & Ride Gföhl, 3542 Gföhl, Langenloiser Straße (Weiterfahrt in Fahrgemeinschaften; Betriebe südliches Waldviertel)
Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 23100
bis 05.11.2025

WEBINAR: BIO-SCHWEINEFACHABEND

Der ONLINE Bio-Schweinefachabend bietet die Möglichkeit für Bio-Schweinehalter:innen sich bequem von zu Hause über aktuelle Themen der Bio-Schweinehaltung (Neuigkeiten zu Markt, Rechtlichem, Förderung usw.) zu informieren. Ergänzt wird der Abend durch ein Fachreferat zu einem ausgewählten Thema, Welches speziell auf die Bio-Schweinehaltung abgestimmt ist.

Anrechenbarkeit: 1h TGD, 1h ÖPUL-BIO
Helmuth Raser BSc, Ing. Manuel Böhm
+ 20 € gefördert, 55 € ungefördert

3-0093077
Mo. 15.12.2025; 19:00-21:30 Uhr
Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 23100
bis 11.12.2025

WEBINAR: FUTTERMISCHUNGEN FÜR BIO-SCHWEINE SELBST BERECHNEN

In diesem Onlineseminar werden die Grundlagen der Bio-Schweine-Fütterung besprochen. Geeignete Futtermittel unter dem Tierwohlaspekt, regionaler Rohstoffanbau, Nährwerte und Mischungs-Konzepte werden durchleuchtet. Basierend auf der Fachbroschüre über Bio–Schweinefütterung wurde ein Rationsberechnungstool (Excel) entwickelt, das vorgestellt wird. Ziel ist es, damit qualitativ hochwertige Futtermischungen – selbständig und wirtschaftlich rentabel – berechnen zu können.

Anrechenbarkeit: 1h TGD, 1h ÖPUL-BIO
Dr. Sonja Wlcek
Do. 13.11.2025; 19:00-21:00 Uhr
+ 25 € gefördert, 60 € ungefördert

Anmeldung: https://ooe.lfi.at/nr/8174

ZWEITÄGIGER INTENSIVKURS – SCHAFSCHEREN SELBST GEMACHT

Dieser Kurs bietet die Möglichkeit das Schafscheren zu erlernen oder die Technik zu verfeinern. Es werden das richtige Fangen, Fixieren sowie die speziellen Techniken des Scherens von Grund auf erlernt. Unter professioneller Aufsicht hat jeder Teilnehmende die Möglichkeit die Handgriffe am Tier zu erlernen und zu festigen. Weiters erhält man interessante Informationen und Kontaktadressen rund um das Thema Wolle.
Anrechenbarkeit: 2h TGD, 5h ÖPUL-BIO
Zielgruppe: Schafhalter:innen
Mitzubringen: Saubere, warme Arbeitsbekleidung. Mitnahme der eigenen Schermaschine nur in gereinigtem und desinfiziertem Zustand.
Voraussetzungen: Grundkenntnisse über den korrekten Umgang mit Schafen
Karl Gansberger
+ 165 € gefördert, 490 € ungefördert

3-0092959
Do. 13.11.2025 - Fr. 14.11.2025; 09:00-17:00 Uhr
Trasorf, GH Mandl
Anmeldung: NÖ. Landeszuchtverband für Schafe und Ziegen, T 05 0259 46902
bis 06.11.2025

BIO-LEGEHENNENHALTUNG FÜR KLEIN- UND MOBILSTÄLLE

Sie möchten auf Ihrem Biobetrieb Hühner halten und Eier verkaufen, aber keinen Stall für tausende Hennen bauen? Hier erfahren Sie, wie Legehennen auch im kleinen Umfang zu einem lohnenden Betriebszweig werden. Bio-Geflügelberater:innen, Tierärzt:innen und praktizierende Biobauern und Biobäuerinnen geben fachliche Inputs und stehen Rede und Antwort zu den Themen Richtlinien, Haltung, Wirtschaftlichkeit, Vermarktung, Tierwohl, Tiergesundheit und Geflügelhygiene. Abgerundet wird das Programm mit einer Exkursion am Nachmittag.
Anrechenbarkeit: 2h TGD
Zielgruppe: Einsteiger:innen in die Bio-Legehennenhaltung mit Klein- und Mobilställen
Mag. Beate Schuller, DI Agnes Scheucher, Reinhard Steinbichler, Manuel Böhm
+ 60 € gefördert, 180 € ungefördert, 55 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092870
Fr. 10.04.2026; 09:00-17:00 Uhr
Waidhofen/Ybbs, GH Kerschbaumer
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe
bis 02.04.2026

WEBINAR: LEGEHENNENHALTUNG ZUR SELBSTVERSORGUNG

+ 35 € gefördert, 103 € ungefördert, 20 € BIO AUSTRIA Mitglied

Mi. 18.03.2026; 17:00-20:00 Uhr
Info/Anmeldung:
www.bio-austria.at/bio-bauern/termine

WEBINAR: WAS TUN BEI FEDERPICKEN UND KANNIBALISMUS IN DER BIO-GEFLÜGELHALTUNG

Federpicken und Kannibalismus sind ernstzunehmende Herausforderungen in der Bio-Geflügelhaltung. Im Seminar wird aufgezeigt, wie dieses Fehlverhalten entsteht, welche Faktoren (Futter, Stress, Krankheit) sie begünstigen und welche Managementmaßnahmen dagegen ergriffen werden können. Der Umgang mit plötzlichen Stress-Situationen wie Stallpflicht wird thematisiert, sowie positive und negative Auswirkungen der Auslaufnutzung.
Anrechenbarkeit: 1 h TGD
Dr. med. vet. Caroline Mels
+ 25 € gefördert, 55 € ungefördert

Di. 10.03.2026; 19:00-21:00 Uhr
Info/Anmeldung: https://ooe.lfi.at/nr/8425

WEBINAR: SALMONELLEN & CO IM BIO-GEFLÜGELBESTAND

Anrechenbarkeit: 1h TGD
+ 40 € gefördert, 80 € ungefördert, 22 € BIO AUSTRIA Mitglied

Do. 04.12.2025; 18:30-20:30 Uhr
Info/Anmeldung:
www.bio-austria.at/bio-bauern/termine

WEBINAR: NEUE WEGE IN DER GEFLÜGELHALTUNG

Anrechenbarkeit: 2h ÖPUL-BIO
+ 45 € gefördert, 90 € ungefördert, 20 € BIO AUSTRIA Mitglied

Di. 25.11.2025; 19:00-21:00 Uhr
Anmeldung:
www.bio-austria.at/bio-bauern/termine

WEBINAR: EINFÜHRUNG IN DIE BIOLOGISCHE BIENENHALTUNG MIT BERÜCKSICHTIGUNG DER RICHTLINIEN VON BIO AUSTRIA UND DEMETER

In unserem Kurs zum Thema biologische Bienenhaltung bekommen Sie das Rüstzeug für einen gelungenen Start als Jungimker:in in der Startphase oder bezüglich der Umstellung von konventionell zu bio. Die biologische Bienenhaltung hat das Tierwohl der Biene im Fokus. Die Grundlagen dazu, Gesetze, Verordnungen und Interpretationen sowie die praktischen Umsetzungen erfahren Sie im Kurs. Neben der EU Bio-Verordnung sehen wir uns auch die strengeren Richtlinien unserer Bioverbände BIO AUSTRIA und Demeter an. Keine Biobewegung ohne eine strenge Kontrolle: Biokontrolle und Dokumentation, Verarbeitung, die Wachssituation in Österreich, Varroaregulation und Viren sind u.a. ganz wesentliche Punkte auch in unserer Zusammenkunft. Bring auch deine Fragen und Erfahrungen mit!
Anrechenbarkeit: 2h TGD
Zielgruppe: Umsteller:innen und Einsteiger:innen in die Bio-Imkerei
DI Dietmar Niessner
+ 30 € gefördert, 80 € ungefördert, 25 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092879
Di. 20.01.2026 - Do. 22.01.2026; 18:30-21:15 Uhr

3-0092880
Mo. 14.09.2026 - Mi. 16.09.2026; 18:30-21:15 Uhr

Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe
bis 1 Woche vor Kursbeginn

INFORMATION

Umstellungskurs Biologischer Weinbau und Webinar Einführungskurs in den biologischen Weinbau siehe Seite 3.

WEBINAR: BIO-WINZER:INNENTAGE 2026

Jährliche Tagung mit Vorträgen zu aktuellen Themen rund um den Biologischen Weinbau, Diskussion, Erfahrungsaustausch
Einschlägige Fachexpert:innen
+ auf Anfrage

3-0093239
Termin auf Anfrage, 8 UE
Info/Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 22200

ERFAHRUNGSAUSTAUSCH BIOLOGISCHER WEINBAU

Besichtigung eines in Umstellung auf biologische Wirtschaftsweise arbeitenden Weingutes. Begehung von Weingärten sowie Besprechen der aktuellen Situation. Erkennen und Bekämpfung der wichtigsten Krankheiten. Planung einer Begrünungsstrategie in Hinblick auf die momentane Wettersituation.
Christian Eitler, Sabrina Dreisiebner-Lanz, Anne Hütter-Griesbacher
+ auf Anfrage

3-0093241
Termin und Ort auf Anfrage, 3 UE
Info/Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 22200

WEBINAR: PFLANZENSCHUTZSTRATEGIEN IM BIOLOGISCHEN WEINBAU

Nach einem kurzen Rückblick auf das abgelaufene Weinbaujahr werden neue Entwicklungen und Strategien vorgestellt, um für die neue Saison gut gerüstet zu sein. Es werden alle relevanten Änderungen zum Thema Pflanzenschutz und Pflanzenstärkung im biologischen Weinbau behandelt und neue Produkte der jeweiligen Vertriebsfirmen vorgestellt.
Christian Eitler, Daniel Pachinger
+ 20 € gefördert, 50 € ungefördert

3-0093241
Termin auf Anfrage, 2 UE
Anmeldung: LK NÖ, T 05 0259 22200

ZERTIFIKATSLEHRGANG BIOWEINBAU

Sie denken an eine Umstellung auf biologischen Weinbau oder möchten Ihre Weingärten verstärkt nach ökologischen Kriterien bewirtschaften? Dieser Lehrgang vermittelt das grundlegende Wissen rund um den Bio-Weinbau und unterstützt Sie so bei der Umstellung von konventioneller auf biologische(re) Wirtschaftsweise. Sie erlernen eine nachhaltige Bewirtschaftung, erhalten Einblick in das Wissen renommierter in- und ausländischer Referent:innen und lernen namhafte Bio-Weingüter kennen. Der Lehrgang ist praxisorientiert aufgebaut, gibt fachlichen Input sowie Einblick in die Arbeit von Bio-Winzer:innen, die ihre Philosophie leben. Die Ausbildung dauert 15 Tage und wird in Blöcken zu 1 oder 2 Tagen, verteilt über das Weinjahr, abgehalten.
Inhalte: Persönlichkeitsbildung, allgemeine Einführung mit Grundlagen der biologischen Bewirtschaftung im Weinbau, Bodenkunde und Ernährung der Rebe, Kulturtechnik, ökologischer Pflanzenschutz, Kellerwirtschaft, Marketing, Projektarbeit, Abschlusspräsentation
+ auf Anfrage

3-0093254
16.04.2026 - 21.11.2027, 120 UE
Weinbauschule Krems
Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100

WEBINAR: ANLEITUNG ZUM AUSFÜLLEN DES BIODIVERSITÄTS-RECHNERS – OBST- UND WEINBAU

Anrechenbarkeit: 3h ÖPUL-DIV
Mi. 19.11.2025; 16:00-19:00 Uhr
Info/Anmeldung:
www.bio-austria.at/biodiversitaet

INFORMATION

Gut vorbereitet für die Bio-Kontrolle – Pflanzenbau – siehe Seite 4.

DIE MAULBEERE – KULTUR, PRODUKTION UND VERWENDUNG EINER ZUKUNFTSTRÄCHTIGEN OBST-GATTUNG

Maulbeeren sind eine vorteilhafte Kultur – nahrhaft, kulinarisch vielseitig, hitzeresistent und trockenheitsverträglich. Sie kommen ohne Bewässerung, Düngung und Pflanzenschutzmittel aus. Unsere Maulbeer-Experten, vermitteln im Kurs alle wesentlichen Grundlagen zur Biologie, Botanik, Kulturführung, Produktion, Anbausystemen, Pflege und Schnitt sowie zu den vorteilhaften Verwendungs- und Verarbeitungsmöglichkeiten der nahrhaften Früchte und Blätter der klimafitten Maulbeere. Ebenso werden mögliche Herausforderungen und Stressfaktoren der Maulbeere angesprochen.
Bei der Besichtigung einer Maulbeer-Sortensammlung (50 Sorten) werden die Früchte verkostet und Sorten besprochen. Die Vermehrung der Maulbeere ist ebenso Thema und kann mit Stecklingen praktisch geübt werden. Erfrischungen und Kostproben aus verarbeiteten Maulbeer-Früchten und -Blättern runden das Programm ab.
Zielgruppe: Obstbau-Betriebe, Direktvermarkter:innen, Weinbaubetriebe
Leo Mantl BSc., Gerd Meyer, Andreas Motschiunig BSc., Dr. Andreas Spornberger
+ 80 € gefördert, 225 € ungefördert, 75 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0093238
Di. 23.06.2026; 09:00-17:00 Uhr
Mautern, Gesundheitszentrum
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 16.06.2025

PAW PAW („INDIANERBANANE") – KULTURFÜHRUNG, PRODUKTION, VERWENDUNG UND SORTEN EINER „EXOTISCHEN", WINTERHARTEN OBSTART

In diesem Kurs zur Paw Paw, auch „Indianerbanane" genannt, erhalten Sie von drei Experten dieses Fruchtgehölzes eine umfassende Einführung in die Geschichte, Standortansprüche und Anbaumethoden. Sie lernen die wichtigsten Grundlagen der Kulturführung wie Pflanzung, Pflege, Schnitt und Ernte kennen. Die spezifischen Anforderungen dieser nahrhaften, exotisch schmeckenden und zugleich winterharten Frucht werden im Kurs beleuchtet.
Der Kurs-Nachmittag beinhaltet eine Exkursion in eine Bio-Paw Paw Erwerbsobst-Anlage mit anschließender Sortenverkostung und Sorten-Besprechung. Basierend auf Praxiserfahrungen werden wichtige Informationen zur Lagerung, Verwendung, Verarbeitung und Vermarktungsmöglichkeiten der Paw Paw vermittelt.
Zielgruppe: Obstbaubetriebe, Direktvermarkter:innen und andere Bäuerinnen und Bauern
Mitzubringen: Wetterangepasste Kleidung, Notizblock
Marko Viher, DI Thomas Labuda, DI Dr. Gottfried Lafer
75 € gefördert, 215 € ungefördert, 70 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0093237
Fr. 25.09.2026; 09:00-17:00 Uhr
Rabensburg, GH Horak
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 1 Woche vor Kursbeginn

BIO AUSTRIA GEMÜSE- UND KARTOFFEL-TAGE 2025

Mo. 24. und Di. 25.11.2025
Bildungshaus St. Hippolyt, St. Pölten
Info/Anmeldung: www.bio-austria.at/bio-bauern/termine

WEBINAR: MEHRJÄHRIGES GEMÜSE II – KULTUREN, PFLANZGEMEINSCHAFTEN, KULINARIK & VIELES MEHR

Ausdauerndes Gemüse ist nahrhaft, kulinarisch vielseitig verwendbar und bringt einen hohen ökologischen Mehrwert. Praxisorientierte Expert:innen mehrjähriger Gemüse, der Staudengärtnerei und -verwendung sowie Köche teilen ihre Erfahrungen mit Ihnen. Themen des Webinars sind dabei u.a. vertiefende Pflanzenportraits, mehrjährige Salate, mehrjähriges Gemüse im Sommer und Herbst; Mythen und Fakten mehrjähriger Gemüse; Mischkulturen und Pflanzgemeinschaften; Planungs- und Gestaltungsprinzipien, Etablierung und Pflege bei mehrjährigen Stauden-Pflanzungen; Kulinarik, Gastronomie und Vermarktung.
Zielgruppe: Direktvermarkter:innen, Gemüsebau-Betriebe, interessierte Bäuerinnen und Bauern
DI Ingrid Gock, Tristian Mitzel BSc., Mara Müller, Johann Reisinger, Masaki Tega, Emil Wiemann
60 € gefördert, 170 € ungefördert, 55 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092262
Di. 13.01.2026 – Do. 22.01.2026; 19:00-21:00 Uhr
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 06.01.2026

WEBINAR: UMGANG MIT EXTREMWETTEREREIGNISSEN IM GEMÜSEBAU

50 € gefördert, 147 € ungefördert, 30 € BIO AUSTRIA Mitglied

Fr. 27.02.2025; 15:00-18:00 Uhr
Info/Anmeldung: www.bio-austria.at/bio-bauern/termine

WEBINAR: SYNTROPISCHE LANDWIRTSCHAFT

50 € gefördert, 147 € ungefördert, 30 € BIO AUSTRIA Mitglied

Fr. 12.12.2025; 09:00-12:00 Uhr
Info/Anmeldung: www.bio-austria.at/bio-bauern/termine

BIOLOGISCHE PILZZUCHT

Oftmals sind die Voraussetzungen am landwirtschaftlichen Betrieb, Bio-Pilze zu erzeugen, nahezu ideal: Laubholzstämme und Stroh sind leicht zu bekommen, leerstehende Räumlichkeiten für den Anbau vorhanden. In diesem Praxisseminar wird neben dem theoretischen Fachwissen über Pilzanbau auch praktisch geübt, wie Pilze auf Stroh und Holz kultiviert werden können. Die Teilnehmer:innen können sich fertig beimpfte Holzstämme und Substrate mit nach Hause nehmen.
Zielgruppe: Landwirt:innen, welche nach Alternativen in der Produktion suchen
Mag. Thomas Pfister
80 € gefördert, 240 € ungefördert, 75 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0088265
Fr. 18.09.2026; 09:00-15:30 Uhr
Mank, Biohof Pichler
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 1 Woche vor Kursbeginn

RESSOURCENSCHONENDE PILZZUCHT

In der Wachauer Pilzkellerei in den alten Göttweiger Stiftskellern widmen wir uns umfassend der Pilzzucht. Dabei werden die wichtigsten Grundlagen für die Produktion von Pilzen, wie Austernseitling, Kräuterseitling, Shitake, Igelstachelbart & Co vermittelt. Welche Chancen und Möglichkeiten ergeben sich durch eine Pilzzucht? Welche Zukunfts-Perspektiven lassen sich mit diesem nachhaltigen Produkt wirtschaftlich erschließen? Und welchen Herausforderungen muss man sich als Pilzzüchter:in stellen? Im Workshop erhalten Sie Antworten auf diese Fragen und können – im praktischen Teil – ihr Pilzsubstrat für zuhause selbst herstellen. Zusätzlich ermöglicht eine Betriebsführung viele praktische Einblicke in den Alltag einer professionellen Pilzzucht.
Zielgruppe: Landw. Betriebe, Direktvermarter:innen
Mitzubringen: Warme Kleidung für den Pilzkeller (12 Grad)
Christoph Ebner
März 2026

3-0093214
Termin auf Anfrage; 09:00-17:00 Uhr
Furth/Göttweig, Wachauer Pilzkellerei
Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100 bis 1 Woche vor Kursbeginn

WEBINAR: NACHHALTIGE VERPACKUNGEN IN DER DIREKTVERMARKTUNG

+ 32 € gefördert, 87 € ungefördert

Di. 09.12.2025; 19:00-21:00 Uhr
Anmeldung:
www.bio-austria.at/bio-bauern/termine

WEBINAR: DIREKTVERMARKTUNG VON NISCHENPRODUKTEN

+ 35 € gefördert, 103 € ungefördert,
20 € BIO AUSTRIA Mitglied

Salmoniden: Do. 26.02.2026; 18:00-20:00 Uhr
Karpfen: Mi. 04.03.2025; 18:00-20:00 Uhr
Pilze: Di. 10.03.2025; 18:00-20:00 Uhr
Nüsse: Di. 17.03.2025; 18:00-20:00 Uhr
Kräuter: Di. 24.03.2025; 18:00-20:00 Uhr

Info/Anmeldung:
www.bio-austria.at/bio-bauern/termine

WEBINAR: EINSTIEG IN DIE DIREKTVERMARKTUNG

Eine Chance für meinen Hof
+ 35 € gefördert, 120 € ungefördert

3-0092460
Do. 16.04.2026 und Mo. 20.04.2026,
jeweils 16:00-18:30 Uhr
Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100

WEBINAR: DIREKTVERMARKTUNG AM PULS DER ZEIT

Entdecke innovative Wege der Direktvermarktung
Teil 1: Digitale Tools & Vermarktungsplattformen
Teil 2: Webshop & Click & Collect
Teil 3: Verkauf via Automaten
+ 75 € gefördert, 216 € ungefördert

3-0092467
Termin auf Anfrage
Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100

VERKAUFSLÄDEN IN DER DIREKTVERMARKTUNG RICHTIG PLANEN UND ATTRAKTIV GESTALTEN

+ 92 € gefördert, 248 € ungefördert

3-0092456
Di. 17.03.2026, 09:30-16:30 Uhr
LK NÖ, Wienerstraße 64, 3100 St. Pölten
Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100

BIO AUSTRIA NÖ & Wien
WhatsApp Kanal
Jetzt abonnieren!

Interessante Kurse und Veranstaltungen
Vereinsinformationen
Fachinformationen
Neuigkeiten zu Richtlinien(änderungen)
Einladungen zu Vereinsversammlungen

Wie trete ich bei?
QR-Code scannen und auf "Abonnieren" klicken - fertig!

Klicke auf die durchgestrichene Glocke um den automatischen Benachrichtigungsmodus zu aktivieren und so keine Nachricht zu verpassen.

INFORMATION

DIGITALES LERNEN –
Wann und wo Sie mögen!

Informieren Sie sich über das umfassende LFI-Online-Kursangebot unter **lfi.at/digitaleslernen**

INFORMATION

Auf der Homepage des LFI finden Sie das aktuelle Kursangebot, welches gemeinsam mit der NÖ LK und weiteren Kooperationspartnern entwickelt wurde.

Besuchen Sie uns unter:
noe.lfi.at

BIO AUSTRIA BÄUERINNEN- UND BAUERNTAGE 2026

Fachtage:
- Ackerbautag
- Schweinetag
- Fleischrindertag
- Bäuerinnentag
- Geflügeltag
- Bienentag
- Demetertag
- Persönlichkeitstag
- Milchviehtag
- Schaftag

Di. 27.01. - Do. 05.02.2026, teilweise online
Bildungshaus Schloss Puchberg, Wels OÖ
Info/Anmeldung
www.bio-austria.at/bauerntage

ZERTIFIKATSLEHRGANG BODENPRAKTIKER

Eine hohe natürliche Bodenfruchtbarkeit ist Basis für langfristigen Erfolg in der Landwirtschaft. Durch sorgfältige Bodenbewirtschaftung und Humussteigerung lassen sich nachhaltig gute Erträge und Pflanzengesundheit sicherstellen. Mit den vorliegenden Zertifikatslehrgängen wird Landwirt:innen und Personen im landwirtschaftlichen Nahebereich theoretisches und praktisches Wissen im Bereich Bodenbewirtschaftung vermittelt. Die Teilnehmer:innen werden mit dieser Ausbildung qualifiziert, als bäuerliche Ansprechpartner für Bodenfragen regional tätig zu sein.

Bodenpraktiker:in Ackerbau:
Auskunft: Bio Forschung Austria,
Mag. Ivoneta Diethart, T 01 4000 49177
Anrechenbarkeit: 10h ÖPUL-GWA (Ackerbau)

Bodenpraktiker:in Grünland:
Auskunft: BIO AUSTRIA NÖ und Wien,
DI Agnes Scheucher, T 0676 842 214 342

EXKURSION – MEHRNUTZUNGSHECKEN

Hecken sorgen dafür, dass der fruchtbare Oberboden vor Winderosion geschützt wird und verbessern das Kleinklima. Dies wird als Anpassung an den Klimawandel immer wichtiger. Sie bieten Lebensräume für Insekten, Vögel und Säugetiere und fördern dadurch Biodiversität und Nützlinge.
Mehrnutzungshecken werden so angelegt, dass sie über diese positiven Wirkungen hinaus noch einen Zusatznutzen für den Betrieb bringen. Ein typisches Beispiel ist die Nutzung von (Wild-)obst und Nüssen. Wir besichtigen bestehende Mehrnutzungshecken am Betrieb Binder und analysieren sie gemeinsam mit dem Betriebsleiter im Hinblick auf Nutzen, Biodiversitäts- und Schutzfunktion.
Auch andere Nutzungsmöglichkeiten von Mehrnutzungshecken werden besprochen. Mehrnutzungshecken sind ein für mitteleuropäische Landwirtschafts- und Klimabedingungen geeignetes und erprobtes Agroforstsystem.
Zielgruppe: Landwirt:innen, die an einer aktiven Gestaltung ihrer Agrarlandschaft interessiert sind
Dr. Eva Erhart; DI Dr. Erwin Szlezak
+ kostenlos

Mi. 05.11.2025; 14:00-16:00 Uhr
Höbersdorf
Anmeldung: Bio Forschung Austria,
T 01/4000 49 150 bis 1 Woche vor Kursbeginn

WEBINAR: GRUNDLAGEN DER AGROFORSTWIRTSCHAFT

In der Agroforstwirtschaft werden landwirtschaftliche Unterkulturen mit Obst-, Wildobst- oder Wertholzbäumen kombiniert. Die Vorteile sind verminderte Erosion, Lebensraum für Nützlinge, erhöhte Wasser-, Nährstoff- und Kohlenstoffspeicherung uvm. Mareike Jäger, Dozentin für landwirtschaftliche Produktionssysteme in Zürich, erklärt die Grundlagen der Agroforstwirtschaft. Roland Teufl, Agroforst-Berater, ergänzt die Veranstaltung mit praxisnahen Beispielen und zeigt konkrete Umsetzungen auf heimischen Betrieben.
Anrechenbarkeit: 1h ÖPUL-BIO
DI Mareike Jäger, Manuela Hager, Roland Teufl
+ 25 € gefördert, 60 € ungefördert

Mo. 10.11.2025; 18:00-20:00 Uhr
Anmeldung: https://ooe.lfi.at/nr/8141

ZERTIFIKATSLEHRGANG AGROFORST

Zukunftsfähige Landwirtschaft durch Einbindung von Gehölzen

Agroforstsysteme können Teil eines neuen Weges für die Landwirtschaft sein. Sie bieten hinsichtlich einer Klimawandelanpassung und Klimamitigation, der Förderung der Biodiversität, Verbesserung des Wasserhaushalts, sowie der Verbesserung und dem Erhalt der Bodenfruchtbarkeit (Humusaufbau) vielversprechende Handlungsoptionen zur Risikoreduktion und Absicherung der Ernte für die Landwirtschaft mit messbaren Ergebnissen.
Die Teilnehmer:innen des Zertifikatslehrgangs sollen einen Überblick über die verschiedenen Agroforstsysteme und darin nutzbaren Arten bekommen und eine fachlich versierte Planung und Bewirtschaftung von Agroforstsystemen vornehmen können, um damit eine zukünftige betriebliche und ökonomische Diversifizierung und eine gegenüber dem Klimawandel resilientere Landwirtschaft erreichen.
Zielgruppe: interessierte Bäuer:innen, interessierte Personen an regenerativer Landwirtschaft
DI Roland Teufl, Dr. Michael Suanjak, Mara Müller, Tobias Peschel, Jochen Buchmaier, Gerald Lindner, Hans Georg Pfüller, Renke de Vries BSc, Janos Wack, DI Dr. Philipp Gerhardt, Zeno Piatti-Fünfkirchen MMSc, Wouter van Eck, Mag. Theresia Markut
+ 980 € gefördert, 2.440 € ungefördert

3-0085653
Termin offen; 130 UE
Ort offen
Info: Irene Blasge, LFI NÖ, Tel. 05 0259 26108

DYNAMISCHE AGROFORSTWIRTSCHAFT – PRINZIPIEN, PLANUNG UND PRAKTISCHE ANWENDUNG

Die Dynamische Agroforstwirtschaft (DAF) imitiert ein natürliches Pflanzensystem mit hoher Vielfalt bzw. Pflanzdichte und regelmäßigem Schnitt der Pflanzen. Dabei wird mit der Sukzession und Schichtung von Pflanzen gearbeitet um eine starke Biomasseproduktion, (Klima)-Resilienz und Pflanzen- bzw. Bodengesundheit zu erreichen. Im Kurs erlernen Sie die Grundprinzipien und Planungszugänge dieser Anbaumethode, mit viel Raum für Interaktion. Der gemeinsamen Besprechung eines Entwurfs folgt am zweiten Kurstag die praktische Umsetzung und Anwendung der DAF-Methode.
Der Kurs findet in Kooperation mit dem Permakultur-Hof Kraut und Leben (https://krautundleben.at) sowie dem Netzwerk und Beratungsteam von Ecotop (https://ecotop.org/de) statt.
Zielgruppe: Landwirtschaftliche Betriebe, Obstbetriebe, Agroforst-Interessierte
Mitzubringen: Wetterangepasste Arbeitskleidung, Notizblock
Nikolas Haller, Bastian Pellhammer
+ 160 € gefördert, 440 € ungefördert, 155 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092819
Do. 05.03.2026 - Fr. 06.03.2026; 09:00-17:00 Uhr
Enzersfeld/Weinviertel, Hof Kraut und Leben
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien,
www.bio-austria.at/kurse-noe bis 25.02.2026

EXKURSION: DIE VOGELWELT ALS INDIKATOR DER ARTENVIELFALT – EIN STREIFZUG DURCH DIE NATUR

Das Waldviertel gilt als Rückzugsort für viele Vogelarten – und doch verschwinden auch hier vertraute Stimmen aus der Landschaft. Bei dieser Exkursion wollen wir genauer die Bedürfnisse der heimischen Vogelwelt erforschen und begeben uns vor Ort auf Spuren- und vor allem Strukturensuche. Wir beleuchten den engen Zusammenhang zwischen Landschaftsnutzung, Strukturvielfalt und Artenbestand. Dabei wird klar: Vögel sind nicht nur faszinierende Beobachtungsobjekte sondern auch Frühwarnsysteme für den Zustand unserer Umwelt. Bei diesem Kurs erfahren sie mit welchen oft einfachen Strukturen unsere gefiederten Freunde unterstützt werden können.
Zielgruppe: Grünland- und Ackerbaubetriebe
Mitzubringen: Wetterangepasste Kleidung, Schreibutensilien
Dr. Gerhard Loupal
30 € gefördert, 90 € ungefördert, 25 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092808
Mi. 29.04.2026; 09:00-12:00 Uhr
Grafenschlag, Betrieb Helmut Riß

Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 26.04.2026

PILZBASIERTE KOMPOSTIERUNG – DER JOHNSON-SU-KOMPOST IN THEORIE UND PRAXIS

In diesem Kurs lernen Sie die pilzbasierte Kompostierung, benannt nach Johnson-Su, kennen, um das Boden-Mikrobiom mit einem pilzreichen Bodenzusatz zu revitalisieren. Der erste Kursteil vermittelt die wichtigsten Grundlagen, wie die Bedeutung von Pilzen für die Bodenfruchtbarkeit und die Prinzipien der Johnson-Su-Methode. Im Praxisteil bauen wir Schritt für Schritt einen Bioreaktor auf und setzen darin den Kompost an. Dabei werden alle nötigen Materialien erklärt und Sie vertiefen diese Low-Tech-Methode durch die Praxis. Zusätzlich wird ein fertiger Johnson-Su Kompost begutachtet, um dessen Zustand und Qualität zu beurteilen. Die Besprechung der Herstellung und Anwendung von Kompostextrakten zur Bodenbeimpfung rundet den Kurs ab.
Zielgruppe: Grünland- und Ackerbaubetriebe
Mitzubringen: Wetterangepasste Kleidung, Notizblock
Alfred Grand
70 € gefördert, 200 € ungefördert, 65 € BIO AUSTRIA Mitglied

3-0092818
Do. 12.03.2026; 10:00-17:00 Uhr
Absdorf, GH Salomon
Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe bis 04.03.2026

WEBINAR: TRANSFERMULCH UND BOKASHI

Immer wieder stehen Aufwüchse von Zwischenfrüchten, Feldfutter oder Grünland zur Verfügung, die nicht für die Verfütterung genutzt werden. Für den Ackerbau ist es aus verschiedenen Gründen interessant, diese organische Masse wieder in den Betriebskreislauf einzubinden. Wie es gelingen kann, frisches Grün oder Silage in ackerbauliche Konzepte zu integrieren, wird im Onlineseminar erläutert.
Ing. Manuel Böhm
25 € gefördert, 45 € ungefördert

Mi. 25.02.2026; 18:00-20:00 Uhr
Anmeldung: https://ooe.lfi.at/nr/8140

WEBINAR: ERFOLGREICH GÄRTNERN IM BIO-BAUERNGARTEN

45 € gefördert, 90 € ungefördert, 20 € BIO AUSTRIA Mitglied

Di. 03.02.2026; 19:00-21:00 Uhr
Info/Anmeldung:
www.bio-austria.at/bio-bauern/termine

KOMPOST – SCHWARZES GOLD IM BIOGARTEN!

Wer seinen Gartenboden regelmäßig mit gutem Kompost versorgt, erhöht dessen Humusgehalt. Gartenerde mit hohem Humusanteil speichert Regenwasser und Nährstoffe besser, man muss weniger gießen und die Pflanzen sind gesünder. Außerdem spart man Kosten für Dünger, Müllabfuhr und Energie. Aus sämtlichen Küchen- und Gartenabfällen, dem Grasschnitt, sowie anderen organischen Abfällen wie Federn, Laub, Holzasche bekommt man besten Kompost. Heißrotte – dabei werden Unkrautsamen und schädliche Bakterien abgetötet. Daher keine Geruchsbelästigung und kein Ungeziefer.
1.Teil: Aufsetzten einen Musterkomposthaufens. Aus vorhandenem Material wird ca. 1m³ aufgesetzt.
2. Teil: Nach ca. 6–7 Wochen wird der Komposthaufen geöffnet, begutachtet und analysiert.
Zielgruppe: Landwirt:innen und Gartenbesitzer:innen
Mitzubringen: Gerne ein Küberl Küchenabfälle mitnehmen.
Katharina Aichberger
45 € gefördert, 110 € ungefördert

3-0090487
Termin auf Anfrage
Betrieb Aichberger
Anmeldung: LFI NÖ, T 05 0259 26100 bis 1 Woche vor Kursbeginn

INFORMATION

BIO AUSTRIA BEI IHNEN ZUHAUSE!

Alles rund um den Biolandbau

BIO AUSTRIA ist der starke Verband der österreichischen Biobäuerinnen und Biobauern. Wir sind den Grundsätzen der biologischen Landwirtschaft und den Werten und Idealen der Gründer sowie unseren Mitgliedern verpflichtet.

Auf unserer umfassenden Homepage **www.bio-austria.at** finden Sie tagesaktuelle Neuigkeiten und Termine, Infos zur Umstellung, Beratung und Bildung, sowie ein Downloadcenter für Mitglieder.

www.bio-austria.at

ANSPRECHPERSONEN LK NÖ

DI Martin Fischl
Biologischer Landbau
Tel. 05 0259 22112
0664 60 259 22112
martin.fischl@lk-noe.at

DI Emanuel Huber
Biologische Tierhaltung
Tel. 05 0259 23208
0664 60 259 23208
emanuel.huber@lk-noe.at

DI Anna Eckl
Biologische Tierhaltung
Tel. 05 0259 23207
0664 60 259 23207
anna.eckl@lk-noe.at

Christian Eitler BSc.
Biologischer Weinbau
BBK Baden
Tel. 0664 60 259 22203
christian.eitler@lk-noe.at

DI Victoria Loimer
Biologischer Weinbau
Tel. 05 0259 22202
0664 60 259 22202
victoria.loimer@lk-noe.at

DI Agnes Braito
Biologischer Obstbau
Tel. 0664 60 259 22306
agnes.braito@lk-noe.at

DI Andrea Pölz
Biologischer Gemüsebau
Tel. 05 0259 22406
0664 60 259 22406
andrea.poelz@lk-noe.at

Ing. Barbara Teufel, ABL
Direktvermarktung
Tel. 05 0259 26511
barbara.teufel@lk-noe.at

Helmuth Raser, BSc.
Biologische Schweinehaltung
Tel. 05 0259 23214
0664 60 259 23214
helmuth.raser@lk-noe.at

Rebecca Handl
Administration Tierhaltung
Tel. 05 0259 23100
Rebecca.handl@lk-noe.at

Renate Schifflhuber
Administration Pflanzenproduktion
Tel. 05 0259 22110
renate.schifflhuber@lk-noe.at

ANSPRECHPERSONEN BIO AUSTRIA NÖ & WIEN

DI Dr. Robert Schneider, ABL
Leitung Beratung, Beratung Ackerbau
Tel. 0676 842214 349
robert.schneider@bio-austria.at

Herbert Breuer
Beratung Ackerbau, Sonderkulturen und Soja
Tel. 0676 842214 348
herbert.breuer@bio-austria.at

Daniel Stich, BSc.
Beratung Ackerbau
Tel. 0676 842214 259
daniel.stich@bio-austria.at

DI Agnes Scheucher
Beratung Grünland
Tel. 0676 842214 342
agnes.scheucher@bio-austria.at

DI Doris Wimmer
Beratung Grünland
Tel. 0676 842214 374
doris.wimmer@bio-austria.at

Nicholas Fürschuss
Beratung Rinder/Stallbau
Tel. 0676 842214 344
nicholas.fuerschuss@bio-austria.at

Dipl.päd. DI Dietmar Niessner
Beratung Imkerei
Tel. 0650 4223951
dietmar.niessner@bio-austria.at

Ing. Lena Heher
Beratung Direktvermarktung
Tel. 0676 842214 347
lena.heher@bio-austria.at

DI Roland Teufl
Beratung Agroforst und Regenerative Landwirtschaft
Tel. 0676 842214 345
roland.teufl@bio-austria.at

Katharina Posch-Schimanek
Administration, Mitgliederservice
Tel. 02742 90833 346
katharina.posch-schimanek@bio-austria.at

Carina Stadler-Bier, MA
Marketing
carina.bier@bio-austria.at

Kursübersicht

Datum	Kurstitel	Ort	Seite
OKTOBER 2025			
21.10.25	Rinder mit anderen Augen sehen – auf der Weide und im Stall	Warth	9
22.10.25	Rinder mit anderen Augen sehen – auf der Weide und im Stall	Hollenstein/Ybbs	9
23.10.25	Futternutzung von Zwischenfrüchten – Energie vom Acker holen	Berging	10
24.10.25	Rinder mit anderen Augen sehen – auf der Weide und im Stall	Zwettl	9
28.10.25	Naturvielfalt am Betrieb fördern – Schwerpunkt Grünland/Insektenvielfalt	Webinar	8
29.10.25	Anleitung zum Ausfüllen des Biodiversitätsrechners - Grünland	Webinar	8
31.10.25	Weide im Fokus – das A und O für ein gutes Gelingen	Heinrichs	7
NOVEMBER 2025			
03.-04.11.25	Homöopathie für Nutztierhaltung – Grundkurs	Nondorf	12
04.11.25	Nachhaltige Bio-Grünlandwirtschaft – Geht sich das aus?	Webinar	7
04.11.25	Anleitung zum Ausfüllen des Biodiversitäts- und Fruchtfolgerechners – Ackerbau	Webinar	4
05.11.25	Exkursion – Mehrnutzungshecken	Höbersdorf	17
06.11.25	Abgestufte Bio-Grünlandnutzung – Wie gehe ich das an?	Webinar	7
07.11.25	Fachtag Biologische Landwirtschaft	St. Pölten	4
10.11.25	Grundlagen der Agroforstwirtschaft	Webinar	17
11.11.25	Weide optimal nutzen – Was passt zu meinem Betrieb?	Webinar	7
11.11.25	Anleitung zum Ausfüllen des Biodiversitätsrechners – Grünland	Webinar	8
11.11.25	1+1=3 – Bio-Milchkuhbetriebe stellen ihre Betriebskooperationen vor	Webinar	11
12.11.25	Praktikertag Bioschweinehaltung	Südl. Waldviertel	12
01.11.25	Futtermischungen für Bio-Schweine selbst berechnen	Webinar	12
13.-14.11.25	Zweitägiger Intensivkurs – Schafscheren selbst gemacht	Trasdorf	13
14.11.25	Kreisläufe klug nutzen – Fruchtfolge und Wirtschaftsdünger im Bio-Gemischtbetrieb	Echsenbach	8
17.11.25	Fruchtbarkeit bei der Kuh – Tierbeobachtung und Management	Webinar	9
19.11.25	Anleitung zum Ausfüllen des Biodiversitätsrechners – Obst- und Weinbau	Webinar	14
20.11.25	Leguminosen erfolgreich anbauen	Obersiebenbrunn	5
20.11.25	Kraftfutter in der Bio-Milchviehhaltung effizient einsetzen	Webinar	10
20.11.25	Tierwohl in der Bio-Rinderhaltung	Webinar	10
24.-25.11.25	Homöopathie für Nutztierhaltung – Grundkurs	Dobersberg	12
24.-25.11.25	BIO AUSTRIA Gemüse- und Kartoffel-Tage 2025	St. Pölten	15
25.11.25	Mehr Erfolg im Kuhstall	Amstetten od. Zwettl	9
25.11.25	Neue Wege in der Geflügelhaltung	Webinar	13
26.11.25	Mehr Erfolg im Kuhstall	Warth oder Pyhra	9
26.11.25	Artenvielfalt in Ackerbauregionen fördern	Wien	6
DEZEMBER 2025			
01.12.25	Fütterung und Fruchtbarkeit bei Wiederkäuern	Hollenstein /Ybbs	10
01.12.25	BioNet-Ackerbautag: Bausteine für einen nachhaltigen Bio-Ackerbau	Pöchlarn	5
02.12.25	Gesunde Lunge beim Rind	Kienberg	11
02.12.25	BioNet-Ackerbautag: Bausteine für einen nachhaltigen Bio-Ackerbau	Mold	5
03.12.25	Gesunde Lunge beim Rind	Zwettl	11
03.12.25	BioNet-Ackerbautag: Bausteine für einen nachhaltigen Bio-Ackerbau	Deutsch-Brodersdorf	5
04.12.25	Fachtagung Almwirtschaft	Rabenstein/Pielach	7
04.12.25	BioNet-Ackerbautag: Bausteine für einen nachhaltigen Bio-Ackerbau	Kettlasbrunn	5
04.12.25	Upgrade für Ihren Kuhstall – Licht, Luft, Ruhe...	Webinar	9
04.12.25	Salmonellen & Co im Bio-Geflügelbestand	Webinar	13
05.12.25	Gülle verstehen – Von mikrobiellen Vorgängen bis zur optimalen Aufbereitung	Webinar	8
05.12.25	Tiersignale und Krankheitszeichen beim Rind – erkennen und richtig einschätzen	Rainfeld	9
05.12.25	„Wassernutzungs-Effizienz" – Perspektiven für wasserresiliente Landwirtschaft	Webinar	4
06.12.25	Fütterung und Fruchtbarkeit bei Wiederkäuern	Edlitz	10
09.12.25	Nachhaltige Verpackungen in der Direktvermarktung	Webinar	16
10.12.25	Humusbilanzierung für den eigenen Betrieb	Webinar	6
11.12.25	Vorteile von Ammenkühen im Milchvieh- und Mutterkuhbetrieb	Webinar	11
12.12.25	Gesunde Euter machen Freude	Nondorf	11
12.12.25	Syntropische Landwirtschaft	Webinar	15
15.12.25	Gesunde Euter machen Freude	St. Veit/Gölsen	11
15.12.25	Bio-Schweinefachabend	Webinar	12
16.12.25	Gesunde Euter machen Freude	Krumbach	11
16.12.25	Im Dünger liegt die Kraft	Webinar	8
17.12.25	Kuhkomfort in der Praxis	Zwettl	10
17.-18.12.25	Klauenpflege der Kuh	Pyhra	11
18.12.25	Kuhkomfort in der Praxis	Pyhra	10
18.-19.12.25	Klauenpflege der Kuh	Zwettl	11
JÄNNER 2026			
13.-22.01.26	Mehrjähriges Gemüse II – Kulturen, Pflanzgemeinschaften, Kulinarik & vieles mehr	Webinar	15
14.01.26	Agroforst und Tierhaltung – Innovative Konzepte für mehr Tierwohl und Klimaschutz	Webinar	8
15.01.26	Hohe Fruchtbarkeit durch gutes Grundfutter	Webinar	10
20.-22.01.26	Einführung in die Biologischen Bienenhaltung	Webinar	13
22.01.26	Die Kunst des Nährstoffmanagements: Verfügbarkeit und Dynamik im biologischen Ackerbau	Wien	5

Datum	Kurstitel	Ort	Seite
27.-30.01.26	BIO AUSTRIA Bäuerinnen- und Bauerntage 2026	Wels, OÖ	17
29.01.26	Taping & Akupressur beim Rind und Pferd – sanfte Impulse für starke Tiere	Hollenstein/Ybbs	11
FEBRUAR 2026			
03.02.26	Erfolgreich Gärtnern im Bio-Bauerngarten!	Webinar	18
09.02.26	Grundlagen des Biologischen Ackerbaus – Umstellungskurs	Obersiebenbrunn	3
09.02.26	BioNet-Fachtag: Begrünungsumbruch im Bio-Ackerbau	Horn	5
10.02.26	BioNet-Fachtag: Begrünungsumbruch im Bio-Ackerbau	Bruck/Leitha	5
10.02.26	Speiseleguminosen	Webinar	4
10.02.26	KUHl bleiben im Klimawandel – Bio-Rinderhaltung zwischen Klima und Komfort	Webinar	10
12.02.26	Standort- und fruchtfolgeangepasste Begrünungen – vielfältige Wirkung	Webinar	6
18.02.26	Keine Angst vor der Ackerdistel	Wien	5
18.-19.02.26	Homöopathie für Nutztierhaltung – Grundkurs	Groß Gerungs	12
19.02.26	Webinar: Stickstoffdynamik im viehlosen Ackerbau	Webinar	6
24.02.26	NÖ Bio-Schweinefachtag	Thaya	12
25.02.26	Heilpflanzen und Hausmittel für Wiederkäuer – Grundlagen	Zwettl	11
25.02.26	Transfermulch und Bokashi	Webinar	18
26.02.26	Heilpflanzen und Hausmittel für Wiederkäuer – Aufbauseminar – Verdauung, Stoffwechsel und Hautpflege	Zwettl	11
26.02.26	Gesicherte Nährstoffversorgung im Bio-Ackerbau durch Fruchtfolge und Düngung	Webinar	4
26.02.26	Direktvermarktung von Nischenprodukten: Salmoniden	Webinar	16
27.02.26	Tierbeobachtung am Mutterkuhbetrieb	Hainfeld	9
27.02.26	Umgang mit Extremwetterereignissen im Gemüsebau	Webinar	15
28.02.26	Rund um die Geburt – Kuh und Kalb	Waidhofen/Ybbs	10
MÄRZ 2026			
04.03.26	Direktvermarktung von Nischenprodukten: Karpfen	Webinar	16
04.+05.03.26	Wassereffizienter Ackerbau	Wien	6
05.03.26	Beweidung von Steilflächen	Webinar	8
05.-06.03.26	Dynamische Agroforstwirtschaft – Prinzipien, Planung und praktische Anwendung	Enzersfeld/ Weinviertel	17
05.-06.03.26	Homöopathie Haus- und Hofapotheke	Dobersberg	12
10.03.26	Was tun bei Federpicken und Kannibalismus in der Bio-Geflügelhaltung	Webinar	13
10.03.26	Direktvermarktung von Nischenprodukten: Pilze	Webinar	16
12.03.26	Pilzbasierte Kompostierung – der Johnson-Su-Kompost in Theorie und Praxis	Absdorf	18
17.03.26	Gut vorbereitet in die Biokontrolle – Grünland und Tierhaltung	Webinar	7
17.03.26	Direktvermarktung von Nischenprodukten: Nüsse	Webinar	16
18.03.26	Legehennenhaltung zur Selbstversorgung	Webinar	13
23.-24.03.26	Homöopathie für Nutztierhaltung – Grundkurs	Purgstall	12
24.03.26	Gut vorbereitet in die Bio-Kontrolle – Pflanzenbau	Webinar	4
24.03.26	Direktvermarktung von Nischenprodukten: Kräuter	Webinar	16
25.03.26	Homöopathie für Nutztierhaltung – Fruchtbarkeit Rind	Purgstall	12
APRIL 2026			
10.04.26	Bio-Legehennenhaltung für Klein- und Mobilställe	Waidhofen/Ybbs	13
10.04.26	Blumenwiesen – Wiesenwissen, die Pflanzen unserer Wiesen und Wiesensäume	Pitten	8
23.04.26	Gräser & Kräuter erkennen, verstehen, nutzen	Nöchling	8
29.04.26	Exkursion: Die Vogelwelt als Indikator der Artenvielfalt – ein Streifzug durch die Natur	Grafenschlag	18
MAI 2026			
13.05.26	Unkräuter/Beikräuter erkennen und als Zeigerpflanzen nutzen	Wien	6
JUNI 2026			
02.06.26	Keine Angst vor der Ackerdistel	Wien	5
17.06.26	Anbau von gefragten Speiseleguminosen wie Kichererbsen und Linsen	Oberweiden	6
23.06.26	Die Maulbeere – Kultur, Produktion und Sorten einer zukunftsträchtigen Obstart	Mautern	14
24.06.26	Wildbienen- und Nützlingsförderung im Biolandbau	Wien	6
SEPTEMBER 2026			
14.-16.09.26	Einführung in die Biologischen Bienenhaltung	Webinar	13
18.09.26	Biologische Pilzzucht	Mank	15
25.09.26	Paw Paw - Indianerbanane	Rabensburg	15
WEITERE TERMINE			
auf Anfrage	Ressourcenschonende Pilzzucht	Furth/Göttweig	15
auf Anfrage	Zertifikatslehrgang Agroforst	auf Anfrage	17
auf Anfrage	Kompost – Schwarzes Gold im Biogarten!	auf Anfrage	18
auf Anfrage	Bio-Winzer:innentage 2026	Webinar	14
auf Anfrage	Umstellungskurs biologischer Weinbau	auf Anfrage	3
auf Anfrage	Erfahrungsaustausch biologischer Weinbau	auf Anfrage	14
auf Anfrage	Pflanzenschutzstrategien im biologischen Weinbau	Webinar	14
auf Anfrage	Einführungskurs in den biologischen Weinbau	Webinar	3
auf Anfrage	Zertifikatslehrgang Bioweinbau	Krems	14
auf Anfrage	Zertifikatslehrgang Bodenpraktiker Ackerbau	auf Anfrage	17
auf Anfrage	Zertifikatslehrgang Bodenpraktiker Grünland	auf Anfrage	17